

wir Wachtberger

Amtsblatt der Gemeinde Wachtberg • 36. Jg. • Nr. 20 • 30.09.2023



Adendorf (mit Klein Villip) · Arzdorf · Berkum · Fritzdorf · Gimmersdorf · Holzem · Ließem · Niederbachem
Oberbachem (mit Kürrighoven) · Pech · Villip (mit Villiprott) · Werthhoven · Züllighoven

wir-wachtberger-online.de | wir-wachtberger-online.de/e-paper

Offizielles
Amtsblatt
der
Gemeinde
Wachtberg

Herbst im Drachenfelser Ländchen



Foto: Ralf Schuhmann

NACHT DER TECHNIK BONN/RHEIN-SIEG

Eine Nacht hinter den Kulissen von 49 Technik-Highlights in Bonn und im ganzen Rhein-Sieg-Kreis.

20. OKTOBER 2023 · 18–24 UHR

TECHNIK SEHEN, VERSTEHEN, ERLEBEN!

nacht-der-technik.de

FREIER
EINTRITT
für Schüler,
Schülerinnen und
Studierende

3

VDI VDE

Verstehen. Unterhalten. Dabeisein. Ich geHÖRE dazu!

Zwei, die (sich) gut verstehen

Ihre Hidden Champions
sind immer dabei

Dan Hilgert-Becker,
Geschäftsführung BECKER
Hörakustik und Hörcoach

Marcus Martenstein*,
BECKER Kunde und Botschafter
des guten Hörens

* nennt seine
Hörsysteme
wertschätzend
„Hidden
Champions“

BECKER
HÖR AKUSTIK

beckerhoerakustik.de



Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr

📍 Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11

25 Jahre Kellertheater Chateau Pech

Premiere „Antigone“ am 25. Oktober

Wachtberg-Pech - Im Kellertheater Chateau Pech, das Gundula Schroeder seit dem Tod ihres Mannes Traugott Scholz vor zwei Jahren allein weiterführt, laufen die Proben für „Antigone“ von Jean Anouilh. Das Stück ist im Jahr 2000 - zwei Jahre nach der Gründung des Theaters - schon einmal gespielt worden und wird nun in einer neuen Inszenierung mit komplett neuer Besetzung zur Feier des 25-

jährigen Jubiläums im Oktober auf die Bühne kommen.

Premiere ist am **25. Oktober** um **19 Uhr**.

Termine der weiteren Aufführungen folgen in Kürze. Kartenreservierungen sind ab sofort unter Tel. 0228/325951 möglich.

Mittwoch, 25. Oktober, 19 Uhr Kellertheater „Chateau Pech“, Nachtigallenweg 22, Wachtberg-Pech

Nächstes Hofcafé am 8. Oktober

Wachtberg-Oberbachem - Am Sonntag, 8. Oktober, öffnet das Hofcafé Wilwerscheid in Oberbachem, in der Dreikönigenstraße 25 wieder seine Türen.

In der Zeit von **14 bis 18 Uhr** kann man viele leckere Kuchen und Torten probieren. Kommen Sie vorbei, Familie Wilwerscheid freut sich auf Ihren Besuch. (M. Simons)




Odenhauser Weg 3 · 53343 Wachtberg-Berkum
Wachtberg • Bonn • Grafschaft • Meckenheim

Tel.: 0228 34 36 89 Mobil: 0171 6484484

www.meditz-online.de



Konrad-Adenauer-Straße 139
53343 Wachtberg

Telefon: 0228 / 34 24 65

eMail: info@bestattungen-huellen.de
Internet: www.bestattungen-huellen.de

BUND-Arbeitskreis Voreifel lädt nach Villip ein

Austausch und Information zu regionalen Umweltthemen

Am **Mittwoch, dem 4. Oktober**, lädt der Arbeitskreis Voreifel des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) alle Interessierten nach **Wachtberg-Villip** ein.

Das Treffen findet von **18 bis 20 Uhr** im Hotel Görres, Holzemer Straße 1, statt.

Alle an regionalem Umwelt- und Naturschutz Interessierten sind herzlich willkommen (auch Nicht-BUND-Mitglieder).

Es wird u.a. um Landwirtschaft und Umweltschutz, Neubauvorhaben



Der BUND-Arbeitskreis Voreifel gehört zur BUND Kreisgruppe Rhein-Sieg

in der Region und die Planung von Umweltveranstaltungen gehen.

Birte Kümpel
BUND-Arbeitskreis Voreifel

Theater-Abo mit Bus-Service für Wachtberg

Noch Mitglieder für Busgruppe gesucht

Ab Herbst gibt es ein Theater-Abo für Wachtberg mit einem Bus-Service. Damit sich ein Bus rentiert, braucht die Gruppe allerdings noch eine Handvoll neue Mitglieder, die sich der Gruppe anschließen möchten! Der Bus-Service ist bequem und sicher und bietet Gelegenheit, sich vor und nach der Vorstellung mit Gleichgesinnten auszutauschen. Die Teilnehmer*innen erhalten neben den Eintrittskarten einen Busfahrplan und eine Busfahrkarte und werden zu den Theaterterminen bequem in ihrem Wohnort (Haltestellen nach Absprache) abgeholt und nach der Theatervorstellung auch wieder zurück gebracht - ohne Wartezeiten, Umsteigen oder Parkplatzsuche. Vorerst stehen von Oktober bis Januar vier Vorstellungen auf dem Plan. Eine Fortsetzung des Programms für die Monate Februar bis Juni ist aber fest geplant. Los geht es mit „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“ nach dem Roman von Erich Kästner am 27. Oktober im Schauspielhaus in Bad Godesberg. Am 10. November folgt dann Giuseppe Verdis Oper „Rigoletto“ in der Oper. Im Kleinen Theater steht am 17. Dezember „End of the Rainbow“ auf dem Plan. Im Januar startet das neue Jahr dann mit der Komödie „Weiße Turnschuhe“ im Contra-Kreis-Theater am 14. Januar 2024.

Das weitere Programm befindet



Thilo Beu (Theater Bonn)

sich derzeit noch in der Planung. Bestellbar ist das Abonnement über die Webseite der Theatergemeinde Bonn: www.theatergemeinde-bonn.de. Hier findet der interessierte Suchende das Angebot gleich auf der Startseite (Bus auf der rechten Seite). Wer lieber auf Papier schreibt, erhält auf Anforderung gern ein Exemplar des Angebotsflyers per Post. Interessierte können sich aber auch gerne per Email (info@tg-bonn.de) oder telefonisch bei der Theatergemeinde BONN melden - montags bis freitags von 9-13 Uhr unter 0228-91 50 30. Auch Fragen aller Art werden hier von den Mitarbeiter*innen gern beantwortet.

In Concert

CORDELIA LOOSEN-SARR & ENSEMBLE mit special Guest

Wachtberg-Niederbachem - Nach dem grandiosen Erfolg des Konzerts der Flötistin **Cordelia Loosen-Sarr** mit ihrem Ensemble im Mai diesen Jahres im Köllenhof, gibt es am 22. Oktober 23 noch einmal die Möglichkeit sie mit ihrem interkulturellen Ensemble in Niederbachem zu erleben. Diesmal ein Konzert mit special Guest: **Henrique Gomide** aus Brasilien. Er ist ein hochkarätiger Pianist im Jazz- und Klassikbereich, sowie in der brasilianischen Musik. Neu dabei ist auch der holländische Jazz Schlagzeuger und Perkussionist **Antoine Duijkers**. In genialer Art und Weise spielt er ein Schlagzeugkit, bei dem er Teile des Standardschlagzeugs durch afrikanische Perkussions- und Trommelinstrumente ersetzt hat. Dadurch entsteht ein einzigartiger Klang. Hinzu kommt der senegalesische Meistertrommler **Pape Samory Seck**, der das Publikum mit

seinen atemberaubenden, virtuellen Soli fasziniert. Auch der exzellente und vielseitige Gitarrist und Bassist **Georg Berhausen-Land** ist wieder mit dabei.

Lassen Sie sich mit diesem wunderbaren Ensemble in die faszinierende Welt der Flöten und Musikkulturen entführen. Erleben Sie ein Kaleidoskop aus latein-amerikanischen, orientalischen, afrikanischen und asiatischen Klängen, kombiniert mit Einflüssen aus Jazz, Reggae und Funk.

Virtuos und lebendig spielt Cordelia Loosen-Sarr auf unterschiedlichsten Flöten aus aller Welt. Die professionell ausgebildete Konzertflötistin wurde 2022 als „Beste Instrumentalsolistin“ beim 40. Deutschen Rock & Pop Preis ausgezeichnet.

Ihr besonderes Markenzeichen ist die „singend-sprechende“ Flöte. Wie eine ausdrucksstarke Gesangsstimme kann sie in ihrem



Cordelia Loosen-Sarr (Foto: Bernadett Yehdou, Bonn)

Spiel die ganze Bandbreite von meditativ-feinsinnig bis wild-ekstatisch und rhythmisch-feurig in kraftvoller Expressivität auf die Bühne bringen. Sie berührt mit ihrem Flötenspiel die Herzen und Seelen der Menschen jeden Alters und macht die Höhen und Tiefen des Mensch-Seins in all seinen Facetten hör- und spürbar.

Ein Erlebnis auf hohem Spielniveau, mit viel Interaktion und Energie in unändiger Spielfreude ist für dieses Konzert garantiert.

Nähere Infos über die Künstlerin, Musik/ Trailer ihrer aktuellen CD „Kaleidoscope of Oneness“ und Live Video finden Sie auf ihrer Website: www.flutepower.com.

Der Eintritt kostet 15 Euro, nur Abendkasse, Reservierungen per Mail an: contact@flutepower.com sind möglich.

**Sonntag, 22. Oktober, um 18 Uhr,
Einlass 17.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus,
53343 Wachtberg-Niederbachem,
Bondorferstraße 18**

Aurelia Kliniken

Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!

Erleben Sie eine stressfreie Zahnbehandlung dank modernster Anästhesiemethoden. Von routinemäßigen Kontrollen bis hin zu hochwertigen Implantaten – bei uns sind Sie in besten Händen.

Keine lästigen Bohrgeräusche, keine Angst vor Spritzen, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen. So kommen Sie sanft und schmerzfrei zu schönen gesunden Zähnen.

„Seid über 20 Jahren sind wir auf die angstfreie und schmerzlose Zahnbehandlung spezialisiert.“



Dr. Andreas Schmidt

Facharzt für Oralchirurgie,
alle Kassen

Aurelia Kliniken • Adolfstr. 6 • 56349 Kaub • www.aurelia-kliniken.de • Tel. 0 677 4 / 918 20-0

Grill & Chill am Villiper Jugendhaus

Ein sommerliches Grillevent für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde

Wachtberg-Villip (hw) - Die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Wachtberg erlebten nach den langen Sommerferien einen herrlichen Nachmittag voller Spaß und Genuss beim „Grill & Chill“ am Villiper Jugendhaus. Am Samstag, den 26. August, kamen die Besucher*innen des Jugendhauses zusammen, um in entspannter Atmosphäre gemeinsam zu grillen und den Sommer ausklingen zu lassen. Trotz anfänglichen Regens zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite: Gegen 16.00 Uhr hörte der Regen auf und die Teilnehmer*innen konnten das Event ohne Unterbrechungen genießen. Die Veranstaltung verdankte ihren Erfolg der engagierten Unterstützung ehrenamtlicher Helfer*innen des Jugendhauses. Jana

Zenk, Laszlo Henkel, Max Küpper, Fabian Pickartz, Nils Kühlwetter sowie Vanessa Krämer (Mitarbeiterin der Gemeinde), trugen unter der Leitung der Jugendfachkraft dazu bei, dass alles reibungslos ablaufen konnte. Die Kinder hatten die Möglichkeit, sich draußen auf der Wiese auszutoben: Sie spielten Fußball, erkundeten das Gelände oder saßen gemütlich am Lagerfeuer, um Marshmallows zu grillen - eine beliebte Aktivität, die für strahlende Gesichter sorgte. Die fröhliche Atmosphäre wurde durch das leckere Essen nur noch verstärkt. Die herrlichen Düfte vom Grill sowie die angeregten Gespräche zeugten von der Begeisterung und Freude, die diesen Nachmittag begleiteten. Mit Einbruch der Dämmerung



Fröhliche Stimmung beim Grillfest am Jugendhaus in Villip (Foto: Privat)

neigte sich das Grillevent langsam dem Ende zu. Die Kinder verabschiedeten sich satt und glücklich von dieser gelungenen Veranstaltung. Dank der positiven Stimmung, der tollen Orga-

nisation und der freundlichen Unterstützung der Helfer*innen, war der „Grill and Chill“ am Villiper Jugendhaus zweifellos ein gelungener Start nach den Sommerferien.



Im Mittelalter
galt der
**Oktober als
heiliger Monat.**

Heimatkundlicher Ortsspaziergang am 1. Oktober

Wachtberg-Niederbachem - Der Heimatverein Niederbachem lädt ein zu einem heimatkundlichen Ortsspaziergang: „Von Bruchstein(bauten) zum Steinbruch“ - am **Sonntag, 1. Oktober**. Treffpunkt: um **15 Uhr** an der Kirche in Niederbachem

(Mehlemer-Straße)
Spaziergang: von der Kirche über die Austraße durch Urchem zum Dächelsberg (Dauer: ca. 2 Stunden).

Horst Hüllen und **Benedikt Auen** erzählen Ortsgeschichte und

Geschichten zu Kirche, Schule, Würdenträgern, Bachemer Originalen, Rübenkraut & Krautfabriken, Sportstätten, ehemaligem Bergbau, Gästen aus dem fernen Osten, Bausünden, schweren Jungs und schwerer Arbeit.

Anzeige

Kostenfreie Info-Veranstaltungen von BECKER Hörakustik

Eingeschränktes Hörvermögen und Lebensqualität

Freitag, den 13. Oktober 2023, 15 Uhr

Referent:

Dipl.-Psych. Martin Junghöfer
Ort: Seminarraum BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bad Godesberg

Hörtraining unter Anleitung - als Videochat per Zoom

Mittwoch, 11. Oktober 2023, 15 Uhr

Referentin: Patricia Lista, Audiotherapeutin DSB
Link und Einwahldaten auf: beckerhoerakustik.de/veranstaltungen

Hidden-Champions, ganz groß!

Zwei, die (sich) bestens verstehen - und das hat einen guten Grund: Dank der kompetenten Beratung durch BECKER Hörakustikmeister Dan Hilgert-Becker ist Marcus Martenstein wieder gut hörversorgt. Mit seinen smarten Im-Ohr-Geräten mit moderner Streaming- und HandsFree-Technologie inklusive Akku-Technik - die sich übrigens auch wie ein AirPods nutzen lassen - kann der neue Botschafter des guten Hörens wieder problemlos kommunizieren und aktiv am Leben teilnehmen.



Marcus Martenstein (rechts im Bild), Botschafter des guten Hörens, erhält von seinem Hörcoach Dan Hilgert-Becker, Geschäftsführer BECKER Hörakustik, die Anstecknadel mit dem goldenen Ohr.



**Der Gigabit-Ausbau für
Wachtberg geht weiter!**

Glasfaser bis ins Haus für Pech - Villiprott

Wir bauen aus - Jetzt noch Aktionsangebot sichern!

Interesse geweckt?

Kostenlose Info-Hotline:

0800 228 228 5

(Mo. – Fr. 9-18 Uhr)

Email:

glasfaser@bn-t.de

Jetzt melden und Aktionsangebot sichern!

Internet - Telefon - TV



bn:t Blatzheim Networks Telecom GmbH • www.bn-t.de

**Wir sind regional.
Wir sind für Sie da!**



In nur **4 Schritten** zu Ihrem
passgenauen, langlebigen
Insekten- und Pollenschutz für
Fenster, Türen und Lichtschächte:



- ✓ persönliche Beratung bei Ihnen vor Ort
- ✓ Genaues Aufmaß Ihrer Insektenschutzgitter
- ✓ Festpreis Angebot
- ✓ Fachgerechte Montage durch unsere Servicetechniker

Die Nr. 1 im Insektenschutz

Krauskopf Sicherheitstechnik

Pecher Hauptstraße 98 | 53343 Wachtberg
Tel.: +49 228 – 93 48 499 – 0

info@krauskopf-sicherheitstechnik.de
www.krauskopf-sicherheitstechnik.de





Hinweis:

Die nachfolgend aufgeführte Bekanntmachung erfolgt rechtsverbindlich gemäß § 14 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße

34, 53343 Wachtberg-Berkum - vom 29.09.2023 bis 13.10.2023. Online sind die Amtlichen Bekanntmachungen auf www.wachtberg.de (Startseite: Aktuelles - Amtliche Bekanntmachungen) abrufbar.

Bekanntmachungshinweis:

Veröffentlichung gemäß § 7 des Korruptionsbekämpfungsgesetzes in Verbindung mit § 43 Abs. 3 GO NRW für das Jahr 2023

Das am 14.06.2023 in Kraft getretene Korruptionsbekämpfungsgesetz (KorruptionsbG) regelt, dass der Bürgermeister, alle Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger/innen der Fachausschüsse jährlich Auskunft über Beruf, Beraterverträge sowie über Mitgliedschaften und Funktionen in unterschiedlichen Gremien zu erteilen haben.

Diese und die nach der Ehrenordnung der Gemeinde Wachtberg zu veröffentlichenden Daten werden durch Auslage im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Wachtberg, Rathausstraße 34, 53343

Wachtberg-Berkum, während der Öffnungszeiten in der Zeit vom 02.10.2023 bis zum 31.10.2023 bekannt gegeben.

Soweit die politischen Vertreter/innen einer Veröffentlichung der Daten im Internet zugestimmt haben, sind diese Angaben auch auf der Internetseite der Gemeinde Wachtberg (www.wachtberg.de) abrufbar. Online ist dieser Bekanntmachungshinweis auf www.wachtberg.de (Startseite: Aktuelles - Amtliche Bekanntmachungen) abrufbar.

gez. Jörg Schmidt
Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Bürgermeister vor Ort

Am 11. Oktober in Gimmersdorf, am 12. Oktober in Fritzdorf

Wachtberg (mm) - Bürgermeister Jörg Schmidt hat auch diesem Jahr wieder zahlreiche Bürgergesprächen in den einzelnen Wachtberger Ortschaften geführt. Dabei möchte er mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort ins Gespräch kommen, über aktuelle Themen berichten und steht für Fragen rund um das eigene Viertel zur Verfügung. In elf Ortsteilen haben die Bürgermeister-vor-Ort-Treffen bereits stattgefunden. Die nächsten Bürgermeister-vor-Ort-Treffen finden am **Mittwoch, 11. Oktober 2023 in Gimmersdorf** und am **Donnerstag, 12. Oktober 2023 in Fritzdorf** statt. **Treffpunkt** ist - jeweils um **17.00 Uhr** - in Gimmersdorf an der Bushaltestelle Berkumer Weg bzw. in Fritzdorf am Dorfplatz, Oevericher

Straße 15. „Persönliche Gespräche mit den Wachtberger Bürgerinnen und Bürgern sind mir sehr wichtig. Schon bei meiner letzten Vor-Ort-Tour fanden tolle Gespräche statt, aus denen ich einiges für meine Arbeit mitgenommen habe. Viele Fragen konnten bereits vor Ort geklärt werden, andere nahm ich wieder mit ins Rathaus und gab später Rückmeldung. Diverse Sachverhalte wurden zudem angestoßen. Leider kann ich nicht immer alle Wünsche erfüllen, aber ich freue mich auf den ungezwungenen Austausch vor Ort“, so Bürgermeister Jörg Schmidt. Zu den Terminen trifft sich der Bürgermeister mit allen Interessierten an den angegebenen Treffpunkten. Bei Bedarf findet auch ein kleiner Rundgang

durch die Ortschaft statt, um verschiedene Örtlichkeiten direkt in Augenschein nehmen zu können. Bei schlechtem Wetter muss der Termin ggf. kurzfristig

abgesagt und zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Die Mitglieder der jeweils zuständigen Ortsausschüsse werden ebenfalls eingeladen.

Bürgermeister vor Ort – Termine 2023

Datum	Uhrzeit	Ortsteil	Treffpunkt
11.10.2023	17.00-19.00 Uhr	Gimmersdorf	Bushaltestelle Berkumer Weg
12.10.2023	17.00-19.00 Uhr	Fritzdorf	Am Dorfplatz, Oevericher Str. 15
17.10.2023	17.00-19.00 Uhr	Berkum	Vor dem Rathaus, Rathausstr. 34
26.10.2023	17.00-19.00 Uhr	Arzdorf	Am Feuerwehrhaus, Antoniusweg 12
16.11.2023	17.00-19.00 Uhr	Adendorf	Am Parkplatz Kasseler Langofen / Töpferstr. 71

Stellenangebote

Die Gemeinde Wachtberg sucht

... zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Erzieher für Villip (m/w/d)

(Bewerbungsfrist: 08.10.2023)

einen Erzieher als Gruppenleitung in Adendorf (m/w/d)

(Bewerbungsfrist: 08.10.2023)

Die Gemeindewerke Wachtberg suchen

... zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)

(Bewerbungsfrist: 03.10.2023)

Weitere Informationen zu den o.g. Stellenangeboten auf www.wachtberg.de



Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Schöninger telefonisch unter 0228/9544-109 zur Verfügung.

Anmeldungen für Wachtbergs Kitas

Wachtberg - In Wachtberg werden noch Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr, August 2024 bis Juli 2025, entgegen genommen. Die **Anmeldefrist** endet am **31. Oktober 2023**.

Damit die Vergabe der Kita-Plätze frühzeitig geplant werden kann, sollten die Kinder, die bis zum 01.11.2024 das dritte Lebensjahr vollendet haben, oder - bei Interesse an einem Platz für Unter-Dreijährige - auch jüngere Kinder bis zum 31. Oktober 2023 angemeldet werden. Die **Anmeldung** ist **online** über das Anmeldeportal

www.kitaportal-rhein-sieg-kreis.de möglich.

In Wachtberg gibt es folgende Kindertagesstätten:

Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft:

1. **Integrative Kindertagesstätte „Die Fabelkinder“**

Auf der Hostert 21, Adendorf, Tel. 02225/ 7114

2. **Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**
Zwischen den Hüllen 1-9, Villip, Tel. 0228/ 4038760
3. **Kindertagesstätte „Niederbachemer Glühwürmchen“**
Mehlemer Straße 3 a, Niederbachem, Tel. 0228/ 342723
4. **Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“**
Pfarrer-Weuster-Weg 16, Oberbachem, Tel. 0228/ 341477
5. **Kindertagesstätte „KinderW.E.L.T.“**
Villiper Hauptstraße 23, Villip, Tel. 0228/ 324564
6. **Kindertagesstätte „Maulwurfshügel“**
Am Feldpütz 15, Werthhoven, Tel. 0228/ 340413

Bei Fragen zu den Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft stehen im Wachtberger Rathaus, Fachbereich 3 - Bildung, Jugend und Sport, Frau Heinrichs (Tel. 0228/9544 175) oder Herr Breutigam (Tel. 0228/9544 214) gerne zur Verfügung.

Kindertagesstätten in nicht-kommunaler Trägerschaft:

1. **Familienzentrum „Drachenhöhle“ (Elterninitiative)**
Mehlemer Straße 1, Niederbachem, Tel: 0228/ 857141
2. **Evangelische Kindertagesstätte (Trägerwechsel zum 01.11.2023)**
Marienstraße 14, Ließem, Tel. 0228/ 857477
3. **Katholisches Familienzentrum „St. Marien“**
Am Bollwerk 13, Berkum, Tel. 0228/ 344868
4. **Katholische Kindertagesstätte**
Schmiedegasse 4, Fritzdorf, Tel. 02225/ 2757
5. **Katholische Kindertagesstätte**
Michaelsweg 4, Pech, Tel. 0228/ 324742
6. **Waldorfkindergarten**
Pecher Hauptstraße 47, Pech, Tel. 0228/ 324202
7. **Kindertagesstätte „Schatzkiste“**
Limbachstraße 35, Berkum, Tel. 0228/ 90299717
8. **Kindertagesstätte der Evangelischen Gesellschaft für Kind, Jugend und Familie (KJF)**
Auf den zehn Morgen 43, Villiprott, Tel. 0228/ 3827250.

Bei Fragen zu den Kindertagesstätten in nicht-kommunaler Trägerschaft erhalten die Erziehungsberechtigten weitere Auskünfte direkt bei den jeweiligen Kindertagesstätten.

Duo Pianissimo aus Argentinien im Köllenhof

Konzert am 28. Oktober

Wachtberg-Ließem - Im Rahmen der dritten Europatournee lädt das argentinische Duo Pianissimo Rillo-Balarino zu einem außergewöhnlichen Konzert mit zwei Klavieren in den Köllenhof in Ließem ein.

María Concepción Rillo und Damián Balarino aus der Stadt Lincoln, Provinz Buenos Aires, unterrichten an der städtischen Musikschule ihrer Stadt und sind regelmäßig in Konzerten in ganz Argentinien zu hören. Seit 2016 sind die beiden

Musiker als Duo unterwegs und haben bereits zwei Alben „Pensando“ und „De abajito“ mit Unterstützung des National Institut der Musik Instituto Nacional de la Música (INAMU) und des Instituts der Kunst Fondo Nacional de las Artes (FNA) veröffentlicht. Ihr Repertoire basiert auf argentinischer Musik, sowohl klassisch als auch Tango und Folklore. Werke renommierter Komponisten wie Astor Piazzolla, Carlos Guastavino, Mariano Mores, Ariel Ramírez u. a.

sind neben eigenen Kompositionen auf dem Programm.

Das Duo Pianissimo startete seine Tournee in Frankreich, war danach in Großbritannien und Belgien zu Gast, bevor es jetzt nach Deutschland kommt, um Werke aus seinen beiden Alben zu präsentieren. Eine Gelegenheit, mit der Musik durch das weit entfernte Land Argentinien zu reisen!

Der Eintritt ist frei; der „Hut“ darf und sollte gerne voll werden.

Samstag, 28. Oktober 2023 -



19.00 Uhr
Köllenhof, Marienforster Weg 14, Wachtberg-Ließem

Prävention: #sicherimDienst

Gemeinde Wachtberg tritt landesweitem Präventionsnetzwerk bei

Wachtberg/NRW (mm) - Die Gemeinde Wachtberg ist jetzt Teil des Präventionsnetzwerks #sicherimDienst. Die NRW-Initiative, der sich bereits mehr als 450 Behörden angeschlossen haben, bietet wichtige Hilfestellungen für Sicherheit und Schutz von Beschäftigten im öffentlichen Dienst.

Gemeinsam mit weiteren neuen Mitgliedern, unter anderem der Bezirksregierung Köln und der Kreisverwaltung des Rhein-Sieg-

Kreises, erhielt die Gemeinde Wachtberg in einem Festakt am 2. August 2023 in Arnsberg von NRW-Innenminister Herbert Reul die Beitrittsurkunde. Ziele des Netzwerks sind die Gewaltvorsorge im öffentlichen Dienst, der Erfahrungsaustausch und der Austausch von Praxisbeispielen. Bereits mehr als 1.500 Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Behörden, Organisationen, Institutionen und Verbänden

wirken hierbei zusammen. Gewalt betreffe mittlerweile nahezu alle Bereiche der Kommu-

nalverwaltung. „Dabei zeigt sie sich in ihrer ganzen Bandbreite: Von Beleidigungen über >>



verbale Attacken bis hin zu körperlichen Angriffen oder Sachbeschädigung“, machte Reul deutlich. Vielerorts werden in Kommunen und Kreisen bereits hilfreiche Lösungsmöglichkeiten

getroffen und nachhaltig umgesetzt. Da mache der Austausch untereinander Sinn. „Das Präventionsnetzwerk macht diese Lösungen für alle bekannt. Solch ein behördenübergreifendes und ver-

netztes Vorgehen ist einzigartig in Deutschland und hilft ganz konkret“, bekräftigte Reul. Auch die Gemeinde Wachtberg wird sich nun im Netzwerk einbringen. „Es geht um Respekt und Wert-

schätzung der Mitarbeitenden“, sagt Bürgermeister Jörg Schmidt. Im Netzwerkbeitritt sieht er ein „deutliches Signal für den Schutz und die Sicherheit aller Mitarbeitenden im öffentlichen Dienst.“

Jazz im Köllenhof ausnahmsweise am 10. Oktober

Wachtberg-Ließem - Da der erste Dienstag im Monat im Oktober auf den Tag der Deutschen Einheit fällt, verschiebt sich der Jazz im Köllenhof um eine Woche, und zwar auf **Dienstag, 10. Oktober 2023**.

„Jazz aus der Region ist wie SlowFood für die Ohren.“ Mag sein, dass man SlowFood nicht übersetzen muss, aber **WaJazzO** braucht eine Erklärung: Das Walberberger Jazz Orchester ist eigentlich ein DO-Jazzo, ein Dorf-Jazz Orchester, und es ist dann auch keine Big Band, sondern ein Quartett.

WaJazzo das sind **Uwe Dettmar** - Piano, Keyboard, Gesang, **Siegfried Waskow** - Saxophone, **Slavo Fukacz** - Kontrabass, E-Bass und **Uli Gilles**

- Schlagzeug. Alle vier sind keine Profi-Musiker, aber ambitioniert und schon lange im Jazz und auch in anderen musikalischen Feldern zuhause. Die Band gibt es seit gut zehn Jahren und sie hat sich in der Region Köln-Bonn und auch bei den Jazzfreunden im Köllenhof einen Namen gemacht. Zur Mischung aus Jazz-Standards mit Eigenkompositionen und Neuinterpretationen kommt die ausgebildete Tenorstimme von Uwe Dettmar, und alles zusammen ergibt Musik, die den Zuhörer erreicht.

Der Eintritt ist wie immer frei, den Musikern darf die musikalische Leistung am Jazzabends aber gerne „bescheinigt“ werden. Im Rahmen dieser Jazz-Veranstal-



WaJazzO (Bandfoto)

tung findet die Vernissage der Ausstellung des Ahrweiler Künstlers Robert Reuter im Köllenhof statt. **Dienstag, 10. Oktober 2023 (!),**

20.00 Uhr, anschl. Jam-Session Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem

Ausstellung von Robert Reuter im Köllenhof

Vernissage am 10. Oktober

Wachtberg-Ließem (mf) - Im Rahmen des Oktober-Jazz im Köllenhof eröffnet der Ahrweiler Künstler **Robert Reuter** am **Dienstag, 10. Oktober 2023** um 20.00 Uhr seine Ausstellung im Köllenhof.

Nach einer langen Zeit der Abwesenheit von seinem Geburtsort, ausgefüllt mit großen beruflichen Anforderungen, mit örtlichen Veränderungen und mit der Akzeptanz für die „angewandte Kunst“ in der Welt der Medien und der Werbung, verspürte der **Maler Robert Reuter** eines Tages wieder den Wunsch nach der Vertrautheit seiner Heimat. Er lebt und arbeitet in Ahrweiler.

Reuter studierte an den sehr begehrten Kölner Werkschulen Malerei, Freie Graphik und Design. Schon im ersten Semester erkannte er, dass die Auseinandersetzung mit der Bildenden Kunst und die damit verbundenen großen Herausforderungen bei der Umsetzung, seine Welt war. Der Umgang und der Einsatz von Farbe, Form und Zeichnung, das Arbeiten am Stein in der Lithographie, die unzähligen Versuche, das „Schwarz-Weiß“ der Radierung zu gestalten, begeisterten ihn. Gleichsam parallel verlief das

Engagement im „praktischen Segment“ der Ausbildung. Es erwarteten ihn ganz andere Aufgaben, die zwar das künstlerische Gestalten beinhalteten, aber nicht mehr das erfüllte und ganz losgelöste Gefühl vermittelten. Die Gebrauchsgrafik (heute Design) unterliegt eigenen Grundsätzen. Wichtige Faktoren: das Werbeziel, starke produktorientierte Konzeption und Umsetzung, Werbeträger und Werbemittel, die Zielgruppe, der Einsatz in der Medienwelt und nicht zuletzt das Budget. Eine außerordentlich kreative Zeit jedoch erfuhr er in seinem kleinen Studio für anspruchsvolle Illustrationen und deren hohem Anspruch an neue Ideen im Bereich der Medizin, des Umwelt- und Naturschutzes sowie an aufwändigen Naturstudien. Sie prägten eine erfolgreiche Periode in seinem künstlerischen Wirken. Seine Mitarbeit in diversen Werbeagenturen und Zeitschriftenredaktionen, ein Jahr-zehnt dauerndes Engagement in der Konzern-Öffentlichkeitsarbeit der Bayer AG, endete 2001 mit dem Eintritt in den (Un)Ruhestand. Das völlig freie Schaffen in der



Werk von Robert Reuter (Foto: privat)

Kunst, mit all ihren Höhen und Tiefen jedoch, bestimmte sein Leben bis in die heutige Zeit. Erst in späten Jahren machte er sich an die Arbeit in der Welt der Bildhauerei. Das dreidimensionale Arbeiten mit völlig neuen Materialien und bis dahin fremdem Werkzeug forderten ihn heraus. Basalt, Kalksandstein, Marmor, Holz und Eisen, nicht zuletzt der weiche Speckstein, wurden neue Gestaltungsmittel für ihn. Die Arbeit war aufregend, zum Teil körperlich anstrengend, aber sie machte auch glücklich. Klare

Linienführung und starke Ausdruckskraft der Plastiken markieren die künstlerische Absicht seiner Arbeit. Die Ausstellung ist während der im Köllenhof stattfindenden Veranstaltungen und nach Terminvereinbarung unter Telefon 0228-343250 bis Dienstag, 05. Dezember 2023 zu sehen.

Dienstag, 10.10.2023 bis Dienstag, 05.12.2023 Vernissage Dienstag, 10.10.2023, 20.00 Uhr Köllenhof, Marienforster Weg 14, 53343 Wachtberg-Ließem

HELP! Und MAMMA MIA!

Was für ein Programm für Klein und Groß, für Jung und Alt!

Wachtberg - Käpt'n Book geht auch in diesem Jahr wieder mit seinen tollen Schatzkisten ans schöne „Wachtberger Ländchen“. **„Die Beatles und ABBA kommen nach Adendorf ins Drehwerk!“** - Mensch Kinders, was wäre diese Schlagzeile für eine Sensation! Gelügt! Klar! Aber sie stimmt dennoch! Denn die Beatles und ABBA kommen wirklich ins Drehwerk nach Adendorf, weil kein Geringerer als **William Wahl**, der bekannte Bandleader der bundesweit so erfolgreichen A-Cappella-Band „BASTA!“, die vier legendären Pilzköpfe aus Liverpool und die schwedische Popgruppe in seinen beiden Kinderbüchern **„Ella & Ben und die Beatles... und ABBA“** (ab 5 Jahre) seinem sicher gespannten, jungen und älteren Publikum vorstellt und damit das Vorlesefestival Käpt'n Book am **22. Oktober** um 15 Uhr im Theatersaal des Drehwerks fulminant eröffnet.

Und zwei Stunden später, um 17 Uhr, präsentiert dann am selben Ort der wunderbare **Lutz van Dijk** aus Südafrika (!) sein bewegendes Kinderbuch **„Thandi gibt nicht auf“** (ab 8 Jahre): die Suche eines kleinen Mädchens nach seinem im Großstadtschungel von Kapstadt urplötzlich verschwundenen Vaters. **Lutz van Dijk**, der schon mehrfach im Rahmen von Käpt'n Book hier in Wachtberg aufgetreten ist und dabei sein Lebenswerk, sein **„Home for Kids in South Africa“** (HOKISA bitte mal googeln!), den Kindern und Jugendlichen nahegebracht hat. Und auch die Erwachsenen können dabei noch etwas Neues lernen!

Jardeco ist auch wieder dabei! Am Samstag darauf, am **28. Oktober**, kommt dann das Duo **Hans-Christian Schmidt und Andreas Némét** um 11 Uhr in die von der

Familie Müller-Blot wieder liebevoll hergerichtete Ausstellungshalle von **JARDECO** im Gewerbepark in Villip, Siebengebirgsblick 2e. Sie lesen und zeichnen nicht nur **„Eine Wiese für alle“** (ab 4 Jahre), sondern zeigen dabei auch, wie man mit Freundlichkeit, Herzensgüte und Offenheit neue Freunde gewinnen kann. Ein auch für Erwachsene zu Herzen gehendes Buch, das eigentlich in jedes Kinderbücheregal, in jede Ausleihbücherei, in jede Schulbücherei gehört. Genau wie übrigens auch der kleine Ritter Rost, den eigentlich auch schon alle Eltern und Großeltern durch Vorlesen kennen, nur noch nicht sein neuestes, nämlich **„Ritter Rost und das magische Buch“** (ab 5 Jahre), das sein herrlicher Autor **Jörg Hilpert** am selben Nachmittag am selben Ort um 15 Uhr vorstellen wird.

Große Abschlussveranstaltung in der Burg Adendorf!

Paul Maar war da! Oliver Steller war da! Und letztes Jahr Margit Auer mit der „Schule der magischen Tiere“! Alle haben sie im altherwürdigen Rittersaal der herrlich gelegenen Wasserburg in Adendorf im Rahmen von Käpt'n Book vor „ausverkauftem Haus“ gelesen. Und waren begeistert von dem einmaligen Ambiente dieses wahrlichen „Aushängeschildes“ in unserer Gemeinde. Und diesmal öffnet die Familie von Loe die weiten Tore ihrer Burg für den Schauspieler und Sprecher **Martin Bross**, der am Samstag, **4. November**, um 15 Uhr mit dem berühmten **„Dschungelbuch“** (ab 6 Jahre) - nach dem gleichnamigen Buch von Rudyard Kipling - in einem Live-Hörspiel den Panther Baghira und den Bär Balu nach dem kleinen Menschenjungen Mogli vor faszinierten Augen und gespitzen Ohren von kleinen und großen, von jungen und alten

Überblick über die öffentlichen Veranstaltungen von Käpt'n Book in Wachtberg

Sonntag, 22. Oktober 2023, 15 Uhr - für Kinder ab 5 Jahren

- s. Programmheft S. 44

William Wahl: **„Ella und Ben und die Beatles – Von Pilzköpfen, Erdbeerfeldern und gelben U-Booten“** und **„Ella und Ben und ABBA – Von Glitzerkostümen, Superhits und jeder Menge Mamma mia“**
Theatersaal Drehwerk in Adendorf – Töpferstraße 17-19

Anmeldung: info@drehwerk-1719.de

Sonntag, 22. Oktober 2023, 17 Uhr - für Kinder ab 8 Jahren

- s. Programmheft S. 44

Lutz van Dijk: **„Thandi gibt nicht auf“**

Theatersaal Drehwerk Adendorf – Töpferstraße 17-19

Anmeldung: info@drehwerk-1719.de

Samstag, 28. Oktober 2023, 11 Uhr - für Kinder ab 4 Jahren

- s. Programmheft S. 45

Hans-Christian Schmidt/Andreas Némét: **„Eine Wiese für alle“**

Ausstellungshalle JARDECO – Wachtberg-Villip, Siebengebirgsblick 2e

Anmeldung: Dieter.Dresen@web.de

Samstag, 28. Oktober 2023, - 15 Uhr - für Kinder ab 5 Jahren

- s. Programmheft S. 45

Jörg Hilbert: **„Ritter Rost und das magische Buch“**

Ausstellungshalle JARDECO – Wachtberg-Villip, Siebengebirgsblick 2e

Anmeldung: Dieter.Dresen@web.de

Samstag, 04. November 2023, 15 Uhr - für Kinder ab 6 Jahren

- s. Programmheft S. 45

Martin Bross: **„Das Dschungelbuch“** – Live-Hörspiel nach Rudyard Kipling

Wasserburg Adendorf – Wachtberg-Adendorf

Anmeldung: Dieter.Dresen@web.de

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, Anmeldungen sind aber erforderlich! Um Spenden wird gebeten, vielen Dank!

Kindern suchen lässt.

MAMMA MIA! Was für ein Programm! HELP! HELP! Im wahrsten Sinne des Wortes! Denn dieses tolle Programm ermöglichen wieder einmal - wie seit Jahren - unsere großzügigen Sponsoren, denn ohne deren finanzielle Unterstützung wären diese Lesungen nicht zu realisieren. Ihnen vor allem gilt der Dank des Buchereiverbundes im Namen vieler Kinder und Jugendlicher, von Erzieherinnen und Lehrkräften, von Eltern und sicher auch Großeltern. Käpt'n Book ist somit der

schlagende Beweis, dass der rheinische Spruch „Watt nix koss, es och nix!“ ad absurdum geführt wird: Denn der Eintritt bei allen Käpt'n Book ist aus Prinzip frei, um auch allen Kindern den Zugang zu dieser phantastischen Bücherwelt zu ermöglichen! **Merke: Und wenn es Käpt'n Book nicht gäbe, müsste man es erfinden!**

P.S.: Für alle Veranstaltungen sind Voranmeldungen erforderlich. Siehe im Programmheft (S. 44/45) oder auf der Website von Käpt'n Book www.kaeptnbook-lesefest.de. (Dieter Dresen)

Rückschnitte ab 1. Oktober wieder erlaubt

Die Schonzeit für Hecken und Gebüsch endet

Wachtberg (mk) - Der Herbst hält langsam seinen Einzug, und damit rückt für Gartenfreunde die Möglichkeit näher, sich den Grünschnitt vorzunehmen. **Ab 1. Oktober** ist der starke Rückschnitt von Bäumen, Hecken und

sonstigen Gehölzen bis 28.02.23 wieder erlaubt.

Ab 1. März beginnt die Schonzeit nach dem Bundesnaturschutzgesetz und dauert bis zum 30. September an. In dieser Zeit darf weder gerodet noch abgeschnit-

ten oder gar zerstört werden. Grund hierfür ist, dass Bäume, Hecken und Gebüsch unseren heimischen Vögeln, Insekten, Säugetieren, Reptilien und Amphibien Schutz vor natürlichen Feinden bieten. Die Gehölze

dienen ihnen als Schlaf- und Ruheplätze sowie zur Aufzucht des Nachwuchses. Blattwerk, Knospen, Früchte und Samen sind außerdem kostbare Nahrungsmittelspenden für die Tierwelt.

>>

Aber auch im Herbst und Winter ist die Tierwelt im Blick zu behalten, denn sie brauchen Schutz vor der Witterung und natürlichen Feinden, ebenso Nahrung in der kalten Jahreszeit.

Wer im eigenen Garten etwas für die Tiere tun möchte sollte seinen Garten jetzt nicht blitzblank aufräumen. Wer mag kann Laubhaufen für Igel anlegen, die Stauden im Winter stehen lassen

oder Totholzhaufen und Steinhäufen errichten. Stauden, Sträucher und Blumenreste liefern gutes Vogelfutter. Alte Blüten und Pflanzenstängel bieten vielen Insekten auch die Möglichkeiten

zur Überwinterung.

Für weitere Fragen können Sie sich an Frau Kamradt im Rathaus der Gemeinde Wachtberg (E-Mail: melanie.kamradt@wachtberg.de, Tel. 0228-9544-153) wenden.

Konzert des Duos PicAhr im Köllenhof am 15. Oktober

Wachtberg-Ließem - Am Sonntag, 15. Oktober 2023 findet um **17.00 Uhr** im Köllenhof ein Konzert des **Duos PicAhr** mit **Monika Recker-Johnson**, Violoncello, und **Ilse Kösling**, Piano, statt. Ilse Kösling ist vielen bekannt durch ihre wiederholten und beliebten Auftritte mit dem Tschida-Ensemble.

Unter dem Titel „Sunday Promenade“ laden die beiden Musikerinnen ein zu einem musikalischen Spaziergang in die Welt der 20er Jahre. Sie nehmen ihr Publikum mit in die pulsierenden Metropolen Europas und der USA, in denen sich die Tonsprache an der Schwelle zur Moderne rasant weiterentwickel-

te. In den teils eher selten aufgeführten musikalischen Kostbarkeiten von Frank Bridge, Charlie Chaplin, Rebecca Clarke, Manuel de Falla, Carlos Gardel, George Gershwin, und Joachim Stutschewsky findet auch der jeweilige kulturelle Hintergrund seinen Ausdruck. Anklänge an schottische Volksweisen, spanische Flamencomotive, hebräische Melodien, vitale Rhythmen und Jazz-Elemente verleihen den Kompositionen ihren ganz individuellen Charakter. Nebenbei erfahren die Zuhörer in kurzen, weiligen, Moderationen, vorge-tragen von Detlev Lippard, Facetten aus dem Leben der Komponisten der Sunday Promenade.



Duo PicAhr (Foto: Privat)

Der Eintritt ist frei. Der „Hut“ darf und sollte aber gerne voll werden.
Sonntag, 15. Oktober 2023,

17.00 Uhr
Köllenhof, Marienforster Weg 14,
53343 Wachtberg-Ließem

Step Kids Kitas übernimmt Kita in Ließem

Rhein-Sieg-Kreis (an) - Das Jugendamt des Rhein-Sieg-Kreises hat für den Evangelischen Kindergarten Wachtberg-Ließem einen neuen Träger gefunden. Unter der Step Kids Kitas gGmbH (Stepke) soll der Kita-Betrieb ab dem 1. November 2023 weitergehen.

Ende 2022 hatte die Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg

angekündigt, die Trägerschaft für ihre Kita abzugeben. Das Kreisjugendamt reagierte sofort und führte schnell ein sogenanntes Interessenbekundungsverfahren für die Suche nach einem neuen Träger durch. Dieses konnte jetzt erfolgreich abgeschlossen werden.

Nach Angabe von Evangelischer Kirchengemeinde und Stepke sind

die entsprechenden Verhandlungen auf der Zielgeraden und ein Vertrag soll in Kürze unterschrieben werden. Pfarrer Günter Schmitz-Valadier von der Evangelischen Kirchengemeinde ist froh darüber, dass mit dem Trägerwechsel der Fortbestand der Einrichtung sichergestellt ist. „Allerdings wird es in der Übergangsphase Einschränkungen geben, da einige Mitarbeiterinnen sich anders orientieren möchten“, räumt er ein. Michele Brucato, Regional-leitung NRW-Süd von Stepke, ist aber zuversichtlich: „Mit unserer Übernahme des Standortes in Ließem werden wir alles daran setzen, mit möglichst guter Personalbesetzung zu starten und Einschränkungen für die Eltern und Kinder so gering wie möglich halten. Insgesamt sehen wir es sehr

positiv, unsere Trägerschaft in der Gemeinde Wachtberg ausbauen zu können.“

Auch die Gemeinde Wachtberg ist in die Verhandlungen eingebunden, da sie Eigentümerin von Grundstück und Gebäude der Kita ist. Bürgermeister Jörg Schmidt freut sich, dass der Fortbestand der Kita gesichert und Stepke bereit ist, sich den Anforderungen zu stellen, eine weitere Kita in Wachtberg zu betreiben. „Es ist derzeit eine echte Herausforderung, den Bedarf an Kita-Plätzen zu decken“, sagt die Leiterin des Kreisjugendamtes, Beate Schlich. „Umso erfreulicher ist es, wenn jetzt die Weichen dafür gestellt werden, dass der Kita-Betrieb in Wachtberg-Ließem weitergeht und die Plätze weiterhin für die Kinder zur Verfügung stehen.“

Rathausöffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Wachtberg

Rathausstraße 34

53343 Wachtberg-Berkum

Telefon: Zentrale (0228) 9544 0

Telefax: Zentrale (0228) 9544 123

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr

zusätzlich nachmittags:

Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Das Bürgerbüro ist bereits ab 07.30 Uhr geöffnet.

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Bitte beachten:

Die Gemeindeverwaltung Wachtberg ist am

Montag, 02. Oktober 2023 geschlossen – das ist der Tag vorm „Tag der Deutschen Einheit“ am 03. Oktober.

Rathaus am 2. Oktober geschlossen

Wachtberg (mm) - Die Gemeindeverwaltung Wachtberg ist am Montag, 02. Oktober 2023 geschlossen - das ist der Tag vor dem Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“ am 03. Oktober.

Ab Mittwoch, 04. Oktober 2023, stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wachtberger Gemeindeverwaltung den Bürgerinnen und Bürgern wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Sprechstunden / Termine

Deutscher Kinderschutzbund

Die kreisweite Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch, Misshandlung und Vernachlässigung des Deutschen Kinderschutzbundes Sankt Augustin bietet am **Mittwoch, 11. Oktober 2023** von 09.00 bis 11.00 Uhr im Kommunalen **Familienzentrum „Drachenfelder Ländchen“**, Zwischen den Hüllen 1-9, in **Villip** - geschützt in einem Beratungsraum im Eingangsbereich - eine Sprechstunde an. **Anmeldung** unter Tel. (02241) 28000. Müttern, Vätern, Kindern und Jugendlichen sowie allen Hilfesuchenden wird qualifizierte Beratung angeboten. Die Sozialpädagoginnen der Beratungsstelle bieten Unterstützung dabei, die Rechte der Kinder auf Selbstbestimmung, gewaltfreie Erziehung und seelische Gesundheit einzufordern, zu wahren und zu fördern. In Krisensituationen geben sie Hilfestellung beim weiteren Vorgehen. Internet www.kinderschutzbund-sankt-augustin.de.

Schadstoff-Mobil

Das Schadstoff-Mobil kommt nach

Wachtberg am **Donnerstag, 12. Oktober 2023:**

- **Adendorf:** Am Sportplatz (Parkplatz) von 11.00 bis 13.00 Uhr
- **Niederbachem:** Sebastianus-höhe 5 (Parkplatz vor dem Schützenhaus) von 14.30 bis 17.00 Uhr
Sondermüll gehört nicht in die Mülltonne. Weitere Details sind auf www.rsag.de abrufbar oder der RSAG-Broschüre „Abfallkalender“ zu entnehmen. Rückfragen beantwortet die RSAG, Tel. (02241) 306 306 oder die Gemeinde Wachtberg, Tel. (0228) 9544-178.

Lotsenpunkt

Die Katholische Kirchengemeinde St. Marien Wachtberg bietet gemeinsam mit dem Caritasverband Rhein-Sieg e.V. an **jedem 2. und 4. Montag des Monats** jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr im **Pfarrhaus** (bei schönem Wetter auch im Pfarrgarten), **St. Marien, Am Bollwerk 9 in Berkum** einen „Ort des Zuhörens“ an. Die Soziallotsen haben Zeit, hören in Ruhe zu, geben Orientierung und Ermutigung; bei Bedarf vermitteln sie an fachkompetente Ansprechpartner.

Das Angebot ist offen für

jedermann, ohne Anmeldung und kostenlos. (Lotsenpunkt
Telefon: 0177 5355999,
Lotsenpunkt E-Mail:
lotsenpunkt@kath-wachtberg.org,
Informationen unter
www.kath-wachtberg.de/Profile/Lotsenpunkt)

ASB-Hebammenmobil

Das mit einer Hebamme und einem/einer Rettungssanitäter/in besetzte Hebammenmobil des Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V. (ASB), bietet Familien

niedrigschwellig und unbürokratisch Hebammenleistungen an. So können in der mobilen Hebammenpraxis Beratung und Betreuung rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Stillzeit stattfinden. Das ASB-Hebammenmobil steht **immer freitags von 09.00 bis 13.00 Uhr** auf dem **Parkplatz am Einkaufszentrum, Am Wachtberggring in Berkum**. Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung auf www.asb-hebammenmobil.de erwünscht, zwingend erforderlich aber nicht.

NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst	112
Gas-Entstörsdienst	0800 3223222
e-regio GmbH & Co. KG Euskirchen	
Strom-Notruf-Entstörsdienst (24h)	(0228) 33 88 99 88
Regionetz GmbH in Kooperation mit enewa GmbH	
Notruf bei Abwasserschäden	
Gemeindewerke Wachtberg, AöR (0228) 9544-156 u. -160	
außerhalb der Dienstzeiten	0172 4306065
Notruf bei Wasserschäden	
enewa GmbH (24h)	(0228) 33 88 99 88

Veranstaltungskalender

Sa 30.09.2023

Oktoberfest

Mailehenverein Fritzdorf

Sa 30.09. bis So 01.10.2023

30.09. - 15.00 Uhr - Heilige Messe an der Jakobuskapelle

01.10. - 11.00 bis 17.00 Uhr - Erntedankfest am Pössemer Treff

Weitere Informationen:

www.werthhoven.de

Bürgerverein Werthhoven 1972 e.V. mit den Werthhovener Landwirten

OKTOBER 2023

So 01.10.2023

09.45 - 18.00 Uhr - Kapelle/Feuerwehr Erntedankfest

kfd Arzdorf/Antoniusverein

So 01.10.2023 15.00 Uhr - ab Kirche, Mehlemer Straße,

Niederbachem Heimatkundlicher Ortsspaziergang „Von Bruchstein(bauten)

zum Steinbruch“ (Dauer ca. 2 Stunden)

mit Horst Hüllen und Benedikt Auen

Heimatverein Niederbachem e.V.

So 01.10.2023

11.00 bis 17.00 Uhr - Schönewaldhaus, Dorfstraße, Villiprott Erntedankfest Dorfgemeinschaft Villiprott e.V.

Di 03.10.2023

Wandertag

KG „Grün-Gelb“ Fritzdorf 1968 e.V.

Do 05.10.2023

19.30 Uhr - Gasthof Henseler, Villiper Hauptstraße 24, Villip

Info- und Vortragsabend zu Tiernahrung mit Tierärztin Cornelia Bauer

Tierschutzverein Wachtberg e.V.

Sa 07.10.2023

ab Adendorf

Jodokuswallfahrt nach Langenfeld/Eifel

Di 10.10.2023

20.00 Uhr - Köllenhof

JAZZ IM KÖLLENHOF mit

„WaJazzO“

anschl. Jam-Session

Eintritt frei

Mi 11.10.2023

17.00 bis 19.00 Uhr -

Bushaltestelle Berkumer Weg, Gimmersdorf

Bürgermeister vor Ort in

Gimmersdorf

Do 12.10.2023

17.00 bis 19.00 Uhr - Am Dorfplatz,

Oevericher Straße 15, Fritzdorf

Bürgermeister vor Ort in Fritzdorf

Fr 13.10.2023

19.00 - Haus Helvetia,

Am Bollwerk 10, Berkum

Ein Leben in Bildern - Vernissage der Ausstellung der Wachtberger

Malerin Trude Schundau Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg

Sa 14.10. bis Di 17.10.2023

14.10. - 15.00 - 22.00 Uhr -

Kirchplatz, Villiper Hauptstraße

KULTUR
in Wachtberg

15.00 Uhr - Kirmeseröffnung

15.10. - 10.00 - 22.00 Uhr

16.10. - 10.00 - 22.00 Uhr

17.10. - 15.00 - 22.00 Uhr -

Familihtag

19.00 Uhr - Verbrennung des

Zacheies am Gerichtsbogen und Kirchplatz. Kirmes in Villip,

Junggesellenverein Villip

So 15.10.2023

10.00 bis 13.00 Uhr - Lehrer-

Welsch-Saal, Arzdorf

Herbstfest-Frühstück

Bürgerverein Arzdorf

So 15.10.2023

17.00 Uhr - Köllenhof,

Marienforster Weg 14, Ließem

„Sunday Promenade“ - Konzert

Duo „PicAhr“. Eintritt frei

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

Heizkosten runter - Wohnqualität rauf!

Durch behagliche Textilien von Raumausstattung Breuer. In diesem Jahr ließ der Herbst nicht lange auf sich warten. Mit den ersten Frostnächten wird es Zeit sich Gedanken um Ihre Heizkosten für Fenster, Balkon und Teerassentüren zu machen. Herbert Breuer als Mann vom Fach, rät: Mit Dekostoffen und Plissees, die nicht nur dekorativ und trendig sind, sondern auch funktionelle Eigenschaften wie Schutz vor Kälte, vor starker Sonneneinstrahlung und Schallschutz bieten, gelingt es mit dicht gewebten Vorhängen und doppelwandigen Plissees ein Abkühlen der Raumtemperatur am Fenster zu vermeiden und den Effekt einer zusätzlichen Dämmung zu erzielen. Durch eine individuelle Beratung vor Ort, in Ihren eigenen vier Wänden, werden Raum, Einrichtung und Wohnstil analysiert, und Sie erhalten Vorschläge, welche der vielen Möglichkeiten an Stoffen und Farben zum Einsatz kommen können. Produkte und Farbvariationen wirken im

eigenen Heim völlig anders als im hauseigenen Showroom von Raumausstattung Breuer. Kein Produkt ist von der Stange oder Standardgröße: Jeder Vorhang oder Plissee von uns ist ein Unikat und passgenau. Kunden schätzen die individuelle Erfahrung und Beratung aus über 50 Jahren des Familienbetriebs. „Sie ist das besondere Anliegen und unser spezieller Service am Kunden“, betont Herbert Breuer. Auch beim Neupolstern und Beziehen von Möbeln kann bei Raumausstattung Breuer auf eine langjährige Erfahrung und große Auswahl an Möbelstoffen und Polstermaterialien zurückgegriffen werden. Oft weist nach einigen Jahren des Gebrauchs der Bezugsstoff Verschleißspuren auf oder das Polster hat an Festigkeit verloren, so dass der Sitzkomfort leidet. Das Polstern und Neubeziehen in der hauseigenen Polsterwerkstatt ermöglicht Ihnen, Ihre Möbel wieder - und auf Wunsch sogar mit neuem Design - in Ordnung bringen zu lassen. So müssen Sie Ihre liebsten Stücke nicht wegwerfen, sondern können diese auf lange Sicht



erhalten. Ebenfalls zum Portfolio des Raumausstatters gehören Gardinen und Dekostoffe. Nicht nur Stoffe in weich fließenden Materialien und Farben, sondern auch modische oder aber gediegene Wohnstoffe bieten hier sämtliche Gestaltungsmöglichkeiten, ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack. In Verbindung mit Stoffen namhafter Firmen entstehen

Dekorationen und Vorhänge ganz individuell im firmeneigenen Nähatelier. Das Team von Raumausstattung Breuer freut sich auf Ihren Besuch im Meisterbetrieb Odenhauser Weg 6, 53343 Wachtberg-Berkum. Auch Beratungstermine können Sie gerne vereinbaren unter 0228 / 34 49 06.



„Spray-Days“ in Swisttal

Mit dabei: Kinder und Jugendliche der Gemeinde Wachtberg

Swisttal/Wachtberg - Am vergangenen Wochenende fand am Schulzentrum Swisttal eine beeindruckende Graffitiveranstaltung statt. Bei dem Finale der „Spray-Days“ in Swisttal gestalteten talentierte Graffiti-Künstler gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen die weiße Wand der Turnhalle und verwandelten sie in ein buntes Kunstwerk. Das Projekt hatte nicht nur einen künstlerischen Fokus, sondern zielte zusätzlich darauf ab, wichtige Botschaften für unsere Gesellschaft, wie Vielfalt, Frieden, Toleranz, Inklusion, Integration und Respekt zu vermitteln. Mit dabei waren auch Schüler*innen der Hans-Dietrich-Genscher-Schule sowie Besucher*innen des Villiper Jugendhauses, begleitet von der Jugendfachkraft und Schulsozialarbeiterin der Gemeinde Wachtberg.

Bereits im Juni hatten die Schüler*innen der Hans-Dietrich-Genscher-Schule in einem zweitägigen Workshop im Rahmen der „Spray-Days“ erste Graffiti-Erfahrungen gesammelt, indem sie den Container an der Leichtathletikanlage gestalteten. Diese Erfahrungen erwiesen sich als äußerst wertvoll für das Projekt. Die Teilnehmer*innen hatten neben der Gestaltung der Turnhalle auch die Möglichkeit, eigene Plakate zu besprühen, die sie als Andenken mit nach Hause nehmen konnten. Die Vielfalt an kreativen Ideen und die beeindruckenden Graffiti-Motive spiegelten die künstlerische und kulturelle Vielfalt der Teilnehmenden wider. Barbara Gunst-Assimenios von der Gemeinde Swisttal und Daniel Flemm vom Kreisjugendamt



Graffiti-Kunstprojekt „Spray-Days“ in Swisttal (Foto: Privat)

hatten das Projekt sorgfältig geplant und dafür gesorgt, dass alles reibungslos ablief. Die abwechslungsreiche Gestaltung

des Programms trug dazu bei, dass die jungen Teilnehmer*innen den Tag in vollen Zügen genießen konnten.



„Restaurant bei Maja“

Deutsch-Polnische Spezialitäten







Wir organisieren:
Geburtstage, Kommunionen, Hochzeiten, Partyservice,
Firmenfeiern, Buffet-service, Trauerfeiern... und vieles mehr

📍 Leostraße 58 • 53844 Troisdorf • ☎ 02241 168 15 74





Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 17.00 bis 22.00 Uhr.
Samstag und Sonntag von 12.00 bis 22.00 Uhr. Montag geschlossen.

Polnische Spezialitäten und Catering!

Planen Sie mit uns
Ihre individuelle Feier

✉ bei.maya@yahoo.com • ☎ 01520 4420 900



Ab sofort neu für jedermann im Sortiment:
Schnäpse von Prinz. Unschlagbare Preise.

Neu im Sortiment:
Frühkölch, Peters, Sion, Reissdorf in Fass und Flasche auch lieferbar.

10l 19,99 Euro + MwSt.
20l 39,99 Euro + MwSt.
30l 62,99 Euro + MwSt.
50l 99,90 Euro + MwSt.



Lübek's Delikatessen

Einkauf für Jedermann!
Frische Grillware direkt vom Fachhändler.

- Delikate Wurstspezialitäten
- Feinste Grillwürstchen
- Grillfleisch mariniert (Schwein, Geflügel, Rind)
- BBQ Spare Ribs (mariniert und gegart)

- Lamm aus Neuseeland
- Feinkostsalate
- Argentinische Holzkohle
- Spezialitäten aus Griechenland (Käse, Olivenöl, Oliven, Ouzo, Weine)

Bei uns erhalten Sie Kommissionsware für Ihre Feste!

Bei uns erhalten Sie auch Kommissionsware: Pommes, Wurst, Ketchup, Mayo u.v.m.
Gerne geben wir Ihnen Auskunft unter 0170 343 50 08.

Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der
Godesberger Straße 28 | 53842 Troisdorf

Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr
Tel.: 02241/9454565

Geschichte und Gegenwart - Michael Mertes referiert zu Israel

Senioren-Union Wachtberg



Michael Mertes referiert vor einem aufmerksamen Publikum (Bild privat)

Wachtberg/Villip: „Ein Land in permanentem Umbruch“ titelte Staatssekretär a.D. Michael Mertes seinen Vortrag zum 75-jährigen Bestehen des Staates Israel.

Rund 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfolgten auf Einladung der Senioren-Union Wachtberg mit gespannter Aufmerksamkeit den umfassenden Bericht des Juristen, der weiß wovon er spricht: Denn Michael Mertes leitete von 2011 bis 2014 das Auslandsbüro Israel der Konrad-Adenauer-Stiftung in Jerusalem und verfolgt seit jeher die

politische und gesellschaftliche Entwicklung des Staates Israel.

„Der Nahe Osten war schon immer Schauplatz intensiver Konkurrenz. Israel liegt - um es plastisch auszudrücken - in einer der aktivsten Erdbebenregionen der Welt. Konkurrenz, Gewalt, Feindseligkeiten in den Ländern um Israel herum, sind an der Tagesordnung“, so eine der Feststellungen des Referenten.

Die aktuelle politische Krise unter der Führung Benjamin Netanyahus sieht Mertes als die größte Gefährdung für das Land. Der gravierende Verfassungs-



V.l.n.r: Susanne Langguth, Michael Mertes, Dr. Dieter Braun (Bild privat)

konflikt polarisiert, erschüttert und spaltet die israelische Gesellschaft von innen. Geschichtliche Hintergründe, religiöse Ausrichtungen (konservativ/säkular/orthodox u.a.) und auch demographische Entwicklungen spielen dabei eine gewichtige Rolle. Durch gezielte Fragen aus dem Publikum entwickelte sich zum Ende der Veranstaltung nochmals ein informativer Dialog mit dem Referenten.

Vorsitzender Dr. Dieter Braun freute sich über das große Interesse der Teilnehmer und bat Michael Mertes um einen baldigen erneuten Vortrag im Rahmen der jährlichen Vortragsreihe der Senioren-Union Wachtberg. Unter den Gästen begrüßte Dr. Braun auch Susanne Langguth, die kürzlich zur Vorsitzenden der Senioren-Union Bad Honnef gewählt wurde.

(Text: Senioren-Union Wachtberg)

Köttzug in Züllighoven

Am Sonntag, den 8. Oktober, findet anlässlich der Herbstkirmes der diesjährige „Köttzug“ des Tambourcorps „Edelweiß Züllighoven“ statt. Dieser traditionelle Köttzug wurde nachweislich seit den frühen 1950er Jahren (Spiel-

betrieb des Tambourcorps wurde wieder aufgenommen) durchgeführt. Wahrscheinlich aber auch schon vor dem 2. Weltkrieg gab es ihn schon.

Bei dem Köttzug marschiert das Tambourcorps als erstes zum

Ehrenmal im Ort, um für die Toten bzw. Vermissten der beiden Weltkriege einen Kranz niederzulegen. Dies ist dem Tambourcorps stets ein großes Anliegen, um die Erinnerung an die Schrecken und Greuel der beiden Weltkriege nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Es waren schließlich auch Mitglieder des Tambourcorps, die ihr Leben für diese sinnlosen Kriege gelassen haben.

Anschließend zieht das Tambourcorps mit „klingendem Spiel“ von Haus zu Haus um davor „aufzuspielen“ und das „Fähnchen zu schenken“. Der Fähnchenschwenker des Tambourcorps, Matthias Engels, gibt dabei sein Bestes, um mit der Schwenkfahne (Fähnchen) seine Würfe bzw. Figuren zum aufspielen des „Fähnchen-marsches“ zu präsentieren. Anschließend öffnen die meisten Züllighovener ihre Gärten oder Terrassen um „Ihrem Tambourcorps“ eine Stärkung in

fester oder flüssiger Form zukommen zu lassen.

Dabei kommt es auch immer wieder zu einem gemütlichen Plausch über die Historie des Tambourcorps bzw. über die Geschichte von Züllighoven und seiner Bewohner und der „Originale“ (meist verstorben) des Ortes. Von Seiten des Tambourcorps lässt die Erinnerung zum Ende des Köttzuges auch schon mal zu Wünschen übrig, wenn der Zuspruch zur flüssigen Nahrung überhand genommen hat. Nichts desto trotz wäre es dem Tambourcorps sehr daran gelegen, wenn die Tradition des Köttzuges noch lange erhalten bleibt. Ablauf: 13 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal, anschließend Beginn des Köttzuges.

Abschließend möchte sich das Tambourcorps vorab schon bei Ihren Züllighovernern für die erfahrene Gastfreundschaft bedanken.

Der Vorstand

GENIEßEN SIE DEN SPÄTSOMMER UNTER

MARKISEN

Weitere Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

KURZE LIEFERZEITEN!

MARKISEN-TÜCHER & -ANLAGEN

NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE

ZU TOP-PREISEN

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV **70 JAHRE** **FRANZ AACHEN** MARKISENMANUFAKTUR

MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTEN-BESCHÄTTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION

Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr • www.franz-aachen.com

ZELTE UND PLANEN GMBH

Kinetische Kunst aus Wachtberg - präsentiert im Centre Pompidou in Málaga

Zum Abschluss der 16. Wachtberger Kulturwochen kamen im Moving Art Garden von Lotta Svalberg und Pascal Sani an der Pecher Straße (L158) rund 300 Gäste zusammen. Sie verfolgten am Abend des 2. Juli die auf der Freilichtbühne auf Großleinwand projizierte Szenenauswahl des international bekannten, preisgekrönten Schattentheaters „Moving Shadows“ und bewunderten die illuminierten Kunstmaschinen von Willi Reiche.

Wer bei den Wachtberger Kulturwochen den „MAG“ gemäß seinem Motto „bewegt, bewegend, besonders“ erlebt hat, weiß spätestens seitdem, dass der künstlerische Urheber des Drachen „Godart“ am Kreisverkehr in Wachtberg-Berkum üblicherweise bewegliche Kunst kreiert.

Willi Reiche bezeichnet seine kinetische Kunst als „Kunstmaschinen“ und präsentiert die für den Innenbereich konzipierten Werke in der „Kunstmaschinenhalle“ oberhalb von Remagen. Die Kunstmaschinen werden bevorzugt mit Niedervoltmotoren und Solarstrom angetrieben, aber auch Muskelkraft und Gravitation. Im Freien kommt zudem Wind zum Einsatz.

Gemeinsam ist allen Werken des Künstlers Reiche, dass er seit jeher Dinge und Materialien verarbeitet, die ausrangiert wurden, in ihrer ursprünglichen Funktion ausgedient haben. In surrealen Inszenierungen, in humorvoll bis absurd arrangierten Konglomeraten mit oftmals dadaistischen Zügen oder auch ästhetisch-klares seriellen Anordnungen erwachen sie zu neuem Leben: „Entstanden ist eine Geschichten erzählende Zauberei, ein Faszinosum, eine lebendige Kunstmaschine, die jedem ihrer nutzlosen Dinge einen neuen Nutzen gibt, einen neuen Zweck und einen neuen Sinn: den Nutzen der Zwecklosigkeit und den Sinn der Kunst. Es gibt keinen Besseren!“ So Max Moor im Vorwort des 2021 erschienenen Katalogs „KUNSTMASCHINEN Willi Reiche“. Sowohl in seinen nicht-kinetischen Frühwerken (seit 1982) als auch in seinen Kunstmaschinen (ab 1998) schöpft

Reiche aus seinem umfangreichen Fundus unzähliger Gegenstände. Gezeichnet von Gebrauchsspuren und dem Zahn der Zeit verleiht der „Kunstmaschinist“ (diese Titulierung wählte Feuilleton-Redakteur Thomas Kliemann in „Schrott in Bewegung, alles im Fluss“, als er im General-Anzeiger ausführlich über Willi Reiche berichtete) selbst funktionslosen Zeugnissen der Alltagskultur neues Ansehen.

Durch wohlproportionierte Kompositionen und die ästhetische Gestaltungsweise wirken Reiches Arbeiten würdevoll und ansprechend. Großobjekte wie der pagodenartig angelegte Tempel „Holy Prong“, „Oh my deer“ mit seinen acht sanft wippenden Hirsch-Geweihe oder das Wasserspiel „Ganz große Bühne - kleiner Strahl“ strahlen kontemplative Ruhe aus, bringen zum Schmunzeln und erzeugen faszinierende Schattenspiele.

Es zählt nicht allein das „Woher“ der einzelnen Bestandteile, sondern vor allem auch das „Wie“. Beim „Sägewerk“ entfaltet ein per Handkurbel angetriebenes Räderwerk auf dem flächigen Verbund aus untauglich gewordenen, aber grafisch wirkungsvollen Sägeblättern markante Schatten auf der rostroten Oberfläche.

Und so steht auch beim Drachen „Godart“ nicht im Vordergrund, dass dieser vorrangig aus Schrott konstruiert und mit Gratschrott feingliedrig modelliert wurde, sondern dessen positive Ausstrahlung, die ihn schnell zum Sympathieträger und neuen Wahrzeichen der Gemeinde Wachtberg werden ließ.

Was heute gerne als „Upcycling“ bezeichnet wird, betreibt der Künstler Willi Reiche schon seit Jahrzehnten. Die besondere Kunst liegt dabei vor allem darin, nicht nur nachhaltig mit Ressourcen umzugehen, sondern ein hohes Maß an Ästhetik zu erreichen, also tatsächlich „aufzuwerten“. Diesen künstlerischen Anspruch hat der Wachtberger Künstler Reiche erreicht: 2021 wurde sein Werk „Every brass you take“ beim ersten deutschen Upcycling Kunstpreis auf den dritten Platz gewählt, einhergehend mit der

Einladung, diese Arbeit auf der DrapArt Barcelona zu präsentieren. Hier zeichnen sechs ausgemusterte Schallbecher von Metallblasinstrumenten (daher brass, nicht breath) zyklisch wiederkehrende Wellen und Bögen in die Luft.

Und am 6. Oktober wird der Wachtberger Künstler seine kinetische Kunst im Centre Pompidou Málaga vor internationalem Publikum vorstellen. Vom 5. bis 7. Oktober richtet Sculpture Network sein „XV. Internationales Forum in Málaga“ aus und widmet sich dabei dem Schwerpunkt „Sculpture and Climate Emergency“.

Die Jury, bestehend aus Maria Gracia de Pedro (E), Yke Prins (NL) und Susanne Ahrenkiel (DK), hat Willi Reiche gemeinsam mit neun weiteren Künstler:innen aus Deutschland, Estland, Litauen, Monaco, Spanien und den USA nominiert für eine Darstellung ihrer Kunst und Arbeitsweise unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit.

Die Präsentation im Centre Pompidou erfolgt per Beamer, Reiches Kunstwerke bleiben also

vor Ort in der Kunstmaschinenhalle, im Moving Art Garden, im Mechanicum Rüdesheim und natürlich auf der Mittelinsel des Kreisverkehrs „Am Wachtberg-ring“.

Außerdem sind in Kürze Arbeiten von Reiche an zwei Ausstellungsorten in Bonn zu sehen: Vom 8. bis 29. Oktober die Installation „Hanger“ im „Haus der inneren Werte“ im Rahmen des iranisch-deutschen Ausstellungsprojektes „Auf Augenhöhe“, das vom BBK Bonn, Rhein-Sieg e.V. in Zusammenarbeit mit ARTOLOG und Kunstforum 99 ausgeschrieben wurde. Vernissage ist am Sonntag, 8. Oktober um 19 Uhr im Künstlerforum Bonn, Hochstadenring 22.

Ab Ende Oktober/Anfang November wird die Kunstmaschine „Secret dreams“ im Studio 5 der Brotfabrik zu sehen sein als Bestandteil der Gruppenausstellung „Shapes of my mind. Ein skulpturales Intermezzo“. In der Brotfabrik hatte Reiche vor 35 Jahren bereits eine Einzelausstellung mit seinen Frühwerken.

HAUSTÜREN VOM PROFI!



über 45 Jahre Erfahrung!

Einbruchhemmende und energiesparende Türen und Fenster vom Meisterbetrieb.

Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

Wir beraten Sie gerne!

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

53757 Sankt Augustin - Am Siemensbach 2-4
www.metalbau-eichwald.de

info@metalbau-eichwald.de
Telefon: 02241-3979 80

SCHÜCO
Fenster

Martinsmarkt in Adendorf findet nach drei Jahren Pause wieder statt



Liebe interessierte Besucher*innen des Martinsmarktes in Adendorf, wir freuen uns, Ihnen die Frohe Botschaft überbringen zu können, dass der Martinsmarkt in Wachtberg-Adendorf nach drei Jahren Pause in diesem Jahr wieder stattfinden wird.

Peter Hansen vom Verein Adendorfer Gewerbetreibende freut sich, die 2008 entstandene Idee fortzuführen und verspricht mit weiteren und neuen Highlights ein ganz besonderes Erlebnis! Seien Sie gespannt und besuchen sie den stimmungsvollen Martinsmarkt auf dem Dorfplatz,



Töpferstraße in 53343 Wachtberg-Adendorf vom 16. bis 19. November. Sollten Sie Interesse haben, als Aussteller den Markt zu bereichern, so melden Sie sich bitte bis zum 10.10.2023 unter folgender Email Adresse: kontakt@vag-wachtberg.de

Die Öffnungszeiten: Donnerstag, 16. November von 16 bis 22 Uhr Freitag, 17. November von 16 bis 22 Uhr Samstag, 18. November von 12 bis 22 Uhr Sonntag, 19. November von 13 bis 22 Uhr

Tjock

Der 8-jährige Kater lief schon eine ganze Weile draußen herum, bevor seinen Findern aufgefallen ist, dass er eine Verletzung am Auge hatte, die nie behandelt wurde. Tjock wurde dann mithilfe einer Falle eingefangen und ins Tierheim gebracht. Dort wurde dann festgestellt, dass sein Auge schon ausgelaufen war und man es leider nicht mehr retten konnte. Damit er seine Wunde nicht aufkratzen kann, wurden ihm bunte Kappen auf die Krallen geklebt, die nach und nach abfallen. Seine Zähne mussten

leider alle entfernt werden, denn Tjock hat leider auch FORL. Das ist eine Krankheit, bei der seine eigenen Zellen die Zähne angreifen und sie unter Schmerzen zerstören. Jetzt geht es ihm aber, entsprechend den Umständen, gut und er ist bereit für ein schönes Zuhause. Menschen sind Tjock noch ziemlich suspekt und er möchte noch nicht wirklich angefasst werden, aber mit ein bisschen Zeit und Geduld wird sich das bestimmt noch ändern. Da er draußen ohne Zähne und mit nur

einem Auge ziemlich hilflos wäre, kommt für ihn nur gesicherter Freigang in Frage. Da wäre es dann schön, wenn er noch einen Katzenkumpel hätte, denn mit Katzen ist er verträglich. Mehr Infos über ihn gibt es hier: www.tierheim-remagen.de. Blankertshohl 25, 53424 Remagen. Tel. 02642/21600. Spendenkonten: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V., KSK Ahrweiler IBAN DE14 5775 1310 0000 4107 87 + VoBa IBAN DE74 5776 1591 0201 8159 00.



Foto: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e.V.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Adendorf (mit Klein Vilgert) · Akerfeld · Berkum · Frittdorf · Gimmerdorf · Nulken · Liefden · Niederbachem · Oberbachem (mit Kitzbühnen) · Pöhl · Völp (mit Kitzbühnen) · Werthhoven · Zeilgraben

wir-wachtberger-online.de | wir-wachtberger-online.de/e-paper

MEDIENBERATERIN

Denise Krug

FON

02241 260-414

MOBIL

0174 5973328

E-MAIL

d.krug@rautenberg.media

16

Wir Wachtberger – 36. Jahrgang – Nr. 20 – 30. September 2023 – Woche 39 – www.wir-wachtberger-online.de

Traditioneller Nachmittag für die Bewohner im Limbachstift

Senioren-Union Wachtberg

Auch in diesem Jahr bescherte die Senioren-Union Wachtberg mit vollem Engagement den Bewohnerinnen und Bewohnern des Limbachstiftes einen schönen und fröhlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Gesang. Den Vorbereitungen von Rita Braun ist es zu verdanken, dass der Nachmittag ein voller Erfolg wurde. Ihr „Aufruf“ galt vor allem den Damen der Senioren-Union und auch Freunden und Bekannten, kulinarische Köstlichkeiten in Form von unterschiedlichsten Kuchen und Torten zu zaubern, auf die sich die Bewohnerinnen und Bewohner auch in diesem Jahr wieder besonders freuten. Der professionellen Unterstützung in der Organisation und Durchführung des bunten Nachmittags gebührt dem Mitarbeiterteam des Limbachstiftes ein ganz besonderes Dankeschön. Für die musikalische Umrahmung des Nachmittags waren auch in diesem Jahr die „Wachtberg Lerchen“ gekommen. Sie sind immer ein Garant für schöne



V.r.: Rita Braun mit Ihren Helferinnen und die „Wachtberg Lerchen“ im Hintergrund (Foto: privat)

Stimmen, gute Unterhaltung und beschwingte Lieder. Texte, Geschichten und vor allem alt bekannte vertraute Lieder forderten die Bewohnerinnen und Bewohner zum Mitsingen und Mitklatschen auf. Für die Organisatorin Rita Braun, die teilnehmenden Damen der Senioren-Union und den Vorsitzenden der Senioren-Union Wachtberg, Dr. Dieter Braun, war es ein großes Vergnügen, zusammen mit den Gästen einen

unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen. Selbstverständlich wurden auch die Bewohnerinnen und Bewohner bedacht, die nicht in das Restaurant kommen konnten. Sie erhielten Kuchen und

Torte sozusagen im „Zimmerservice“. Mit fröhlichen Gesichtern und einer beschwingten Stimmung endete der vergnügliche Nachmittag im Limbachstift. (Text: Senioren-Union Wachtberg)

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

10% auf alle WAREMA-Produkte im Oktober!

Auf alle WAREMA-Produkte, die im Oktober bestellt werden!
(gilt auch auf bestehende Angebote und bis Bestelleingang 31.10.2023)

warema prime outdoor living experte
platin partner

EURE
Markisen und Rollladen Center

Ihr Spezialist
für Wetterschutz

Meckenheim

Telefon:
0 22 25 / 88 77 880



Markisen



Wetterschutz-
Pergola



Rundum
Sonnenschutz



Regenmarkise SunRain



Pergola-Markise



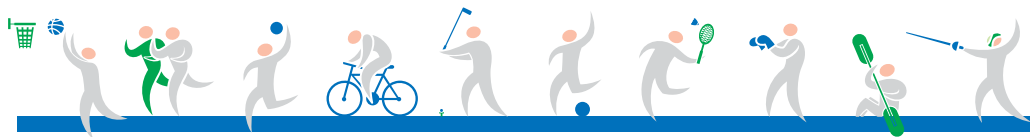
Lamellendächer

5 Jahre
HERSTELLER
GARANTIE*
optional 10 Jahre

WAREMA Produkte
für Outdoor-Living – ab sofort
mit 5 Jahren Garantie (optional
10 Jahre) und Vorort-Service

Kostenloses Aufmaß und Beratung bei Ihnen vor Ort!

Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin um Wartezeiten zu vermeiden.
Telefonisch oder online unter: www.eure-center.de/terminvergabe



SV Alemannia Adendorf (SVA)

Einheitliches Trainingsoutfit für die 1. Mannschaft des SVA

Neben seinem Engagement als Spieler in der ersten Mannschaft des SV Alemannia Adendorf brachte sich **Sebastian Kernbach** nun auch als großzügiger Sponsor ein. Als Inhaber des **Gartenbaubetriebes „Kernbach Gartengestaltung“** aus der Grafschaft stattete er die 1. Mannschaft mit Trainingsshirts und kurzen Hosen aus.

Über die großzügige Spende freuen sich nicht nur seine Mannschaftskameraden, sondern auch der Vorstand des SVA. Die einheitliche Ausstattung motiviert nicht nur bei den Spielen und den Trainingseinheiten, sondern ermöglicht es der Mannschaft den Verein in der Öffentlichkeit bestens zu repräsentieren. Dem Sponsor sei daher auch im Namen des Vorsitzenden, Hubert Neukirchen, herzlich gedankt.



Übergabe der Shirts und Hosen. Foto: privat

FamilienANZEIGENSHOP



Herzlichen Dank
Carina, im Dezember 2020

Hochzeit.
Für die vielen
glücklichen Stunden
Geschenke zu danken!

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

15.07.30 • 50 cm • 3.390 g

Natascha
Ist da!
Herzlichen
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt
des Kindes

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

DANKSAGUN
Für die wohlwollende Beiseite der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegersvaters und Großvaters
Michael Musterfeld
durch den wir unseren Dank aus-
sprechen möchten.

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

WOHNUNG:
Moderne, hellhörige Wohnung,
3 ZL, 125 qm, 2-Personenhaus, Full-
kitchen, komplett möbliert, Bad,
Geschäft, 2. Stock, 1. OG, 1. OG
Für 8,5 € mtl. + 1,5 € Makler
Tel. 02241 58067

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Richtig argumentieren gegen diskriminierende Äußerungen im Sport

Region Bonn/Rhein-Sieg. Klare Haltung für Toleranz und Vielfalt einnehmen und auch kommunizieren können.

Für die Sportjugend im KSB Rhein-Sieg und für den SSB Bonn ist das Thema rassismuskritische und diskriminierungsfreie Arbeit schon seit einigen Jahren ein Schwerpunkt. Neben der Aktion Pink gegen Rassismus, die jedes Jahr zu den 'Internationalen Wochen gegen Rassismus' ihren Höhepunkt hat, finden auch Fortbildungs- und Qualifizierungsangebote im Bereich Toleranz, Vielfalt und Diskriminierungsprävention statt.

Die Fortbildung „Ernst macht doch nur Spaß! Haltung zeigen aber wie?“ zeigt, dass rassistische, islamfeindliche, antisemitische, homophobe, sexistische oder andere menschenverachtende und ausgrenzende Einstellungen auch im Sport vorhanden sind. Oft lassen sie einen sprachlos und ratlos zurück. Es fehlen Handlungsoptionen und Fachwissen um in solchen Situationen argumentieren und Haltung zeigen zu können. Die Teilnehmenden werden unter anderem (gewaltfreie)

Kommunikationsstrategien gegen Diskriminierung im Sport erlernen. Darüber hinaus üben sie ein, wie sie eine selbstsichere persönliche Haltung zeigen können. Sei es die rassistische Beleidigung am Spielfeldrand oder der sexistische Spruch im Fitnessstudio, die Fortbildung vermittelt Argumentationsstrategien und -techniken um in solchen Situationen klar Äußern zu können. Angesprochen sind alle Menschen, die für mehr Toleranz und Offenheit in der Sportlandschaft eintreten wollen. Die Fortbildung ist komplett kostenlos und kann zur Lizenzverlängerung genutzt werden. Sie findet am 7. Oktober von 9 bis 17.30 Uhr in Siegburg statt. Die Anmeldung ist über die Homepage des Kreissportbundes Rhein-Sieg möglich. Informationen und Kontakt über die Geschäftsstelle der Sportjugend im KSB Rhein-Sieg e.V. Wilhelmstraße 8a in 53721 Siegburg 02241/58067, E-Mail kontakt@sportjugend-rhein-sieg.de oder online über www.sportjugend-rheinsieg.de.

Ein Tag im Reich der Roboter

Robotikkurs der HDG-Schule zu Besuch bei Yaskawa in Allershausen



Spannendes Programm

Für einige der Schülerinnen und Schüler der Hans-Dietrich-Genscher-Schule aus Wachtberg war es eine Premiere: zum ersten Mal einen richtigen Industrieroboter programmieren! Yaskawa, einer der größten Roboterhersteller der Welt und Erfinder des Begriffes Mechatronik, öffnete für 20 Jugendliche die Tore. Zu sehen gab es weit mehr als viele verschiedene Roboter, die unterschiedlichste Aufgaben erledigen können. Es war nicht nur ein einfacher Ausflug, sondern eine einzigartige Gelegenheit, die faszinierende Welt der Robotik hautnah zu erleben.

Nach der obligatorischen Sicherheitsunterweisung folgte eine sehr freundliche Einführung, die auch die verschiedenen Berufs- und Entwicklungsfelder im Bereich der Robotik in den Blick nahm. Isabella Riesch, Mitarbeiterin der Personalabteilung am Standort Allershausen, erklärte ansprechend die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten, die sich rund um den Arbeitsbereich mit und an Robotern eröffnen. Anschließend begleitete Thomas Purm, einer der Trainer der Yaskawa Academy, einen Teil der Jugendlichen in den Trainingsbereich. Hier durfte jeder an



Selbst Programmieren

seinem eigenen Roboter sofort loslegen. Mit flinken Fingern und gebanntem Blick erstellten sie Codes und sahen ihre Anweisungen in die Tat umgesetzt, als die Roboter begannen, komplexe Aufgaben auszuführen. Begleitet von den Leitern der Berufsausbildung und einem Auszubildenden im zweiten Lehrjahr, lernten alle etwas über nachhaltige Roboter und wurden kurz darauf in die Produktionshalle geführt. Hier gab es eine beeindruckende Armada von Robotern zu entdecken, die mit modernsten Kamerasystemen präzise Punktschweißungen ausführten und sich gegenseitig

Produktionsteile zuspielten. Auch die Ausbildungswerkstatt wurde den Schülerinnen und Schülern nicht vorenthalten. Hierzu bemerkte Ben im Nachhinein: „Man hat uns gezeigt, was genau man in der Lehre machen muss, wie die Prüfungen ablaufen und wie konkrete Automationsprojekte aussehen - sogar mit dem ERASMUS-Programm über Ländergrenzen hinweg.“ Diese Berufsfelderkundung war eine ganz besondere Erfahrung, die man nicht überall machen kann. Max brachte es auf den Punkt: „Zu wissen, was genau Mechatronik ist. Man liest es überall, hier sieht man es direkt.“

RVK: Zwei Elektrobusse und eine E-Tankstelle

Region - Die Busflotte der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis wächst um zunächst zwei batterieelektrische Busse an. Mithilfe einer Förderung vom Zweckverband go.Rheinland konnten zwei Elektrobusse des Modells Solaris Urbino 12 Electric samt zwei Ladeinfrastrukturen auf den RVK-Niederlassungen in Meckenheim und Wermelskirchen (Rheinisch-Bergischer Kreis) realisiert werden. Da die Ladeinfrastruktur in Wermelskirchen erst Mitte Dezember 2023 fertiggestellt werden kann, werden zunächst beide Busse in Meckenheim zum Einsatz kommen. Dr. Norbert Reinkober, Geschäftsführer go.Rheinland: „Die Umstellung der Busflotten auf alternative Antriebe ist mit hohen Kosten

für die Verkehrsunternehmen verbunden. Durch die Förderung können wir dem ÖPNV dabei helfen, einen weiteren wichtigen Schritt bei der Umsetzung der nationalen und globalen Klima- und Umweltschutzziele zu gehen.“ Die Fördersumme für die Ladeinfrastruktur in Meckenheim beläuft sich auf 258.400 Euro und in Wermelskirchen auf 361.700 Euro. Der Elektrobus, der dauerhaft am Standort Meckenheim zum Einsatz kommt, wurde mit 227.500 Euro gefördert. Mit dem gleichen Betrag wurde auch der Elektrobus gefördert, der künftig in Wermelskirchen unterwegs ist. Marcel Frank, Geschäftsführer der RVK: „Für unsere nachhaltige Flotte und das Ziel der Emissionsfreiheit bis 2030 ist ein

Mix aus verschiedenen Antrieben notwendig. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir neben Wasserstoff nun auch den Grundstein für Elektromobilität im Rhein-Sieg-Kreis gelegt haben.“ Im Zuge des Projekts „Null Emission“ der RVK ist eine ausgewogene Verteilung von umweltschonenden Antrieben ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie. Neben der batteriebetriebenen Elektromobilität setzt die RVK außerdem auf klimaneutrale Antriebe aus Wasserstoff und Biogas. Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, ist guter Dinge: „Nicht nur ein gut gebauter, sondern auch ein nachhaltiger und klimafreundlicher Öffentlicher Personennahverkehr leistet einen wichtigen Beitrag für die Ent-

wicklung des Kreises. Daher begrüßen wir es sehr, dass unser Dienstleister RVK im linksrheinischen Kreis auf geeigneten Linien nun neben Wasserstoff auch batterieelektrische Busse einsetzt.“ Der Solaris Urbino 12 Electric ist ein vollelektrisches Fahrzeug, bei dem beispielsweise auch die Heizung und die hocheffiziente Klimaanlage elektrisch versorgt werden. Unsere Fahrgäste müssen somit beim Komfort keinerlei Abstriche machen. Die Busse kommen auf unterschiedlichen Linien testweise zum Einsatz. Dadurch wird erprobt, auf welchen Strecken sie zukünftig ihr volles Fahrpotenzial beim Energieverbrauch entfalten können.

Aus der Ratsfraktion SPD

Rathausneubau

Denn wir müssen wissen, was wir tun

Die Zukunft unseres Wachtberger Rathauses ist ein strittiges Diskussionsthema, nicht nur in der Politik. Auch viele Bürgerinnen und Bürger äußern sich kritisch. Die SPD-Fraktion hat eine Sondersitzung abgehalten und stellt nach ausführlicher Diskussion fest:

1. Eine gut arbeitende Verwaltung benötigt ein Rathaus, das den gesundheitlichen, technischen und arbeitsökonomischen Anforderungen gerecht wird.
2. Eine wie auch immer geartete Lösung für die nicht befriedigende Situation des Rathauses wird Folgen für die nächsten 30-50 Jahre haben, Gründlichkeit und Nachhaltigkeit sind also oberstes Gebot vor einer allzu schnellen Planung.
3. Bürgermeister Jörg Schmidt favorisiert ganz klar einen Neubau auf der „Grünen Wiese“. Ein von ihm in Auftrag gegebenes Gutachten des Büros DKC kommt

dann auch zum Ergebnis, dies sei die kostengünstigste Variante verglichen mit Sanierung oder Neubau vor Ort. Das Ergebnis fällt allerdings sehr knapp aus. Auch ansonsten wirft das Gutachten viele Fragen auf:

- a. Wenn, wie vom Bürgermeister betont, nicht feststeht, wo der neue Standort sein soll, wieso hat er denn die beste Verkehrsanbindung gegenüber allen Alternativen und warum bekommt dieser Standort die maximale Punktzahl im Unterschied zu allen anderen Modellen?
- b. Vorgaben zur CO₂-Einsparung bzw. Erreichung der CO₂-Neutralität finden wir nirgendwo berücksichtigt, obwohl Abriss und Neubau sehr klimaschädlich sind.
- c. Belastbare Angaben dazu, wie viele Mitarbeitende nun tatsächlich außerhalb des bestehenden Rathauses un-

tergebracht sind beziehungsweise werden müssen, gibt es nirgendwo, warum? Home-Office und Digitalisierung sollten sich auf den Platzbedarf auswirken. Hier muss eine Modellrechnung mit verschiedenen Szenarien erfolgen.

- d. Warum wurde nicht untersucht, ob das bestehende Gebäude tatsächlich asbestverseucht ist, das ist ja das Hauptargument gegen die Sanierung? BM Schmidt behauptet, dass dies sehr wahrscheinlich sei, aber man wolle es nicht untersuchen, denn, würde Asbest gefunden, könne im Rathaus nicht mehr gearbeitet werden. Professor Kay Künzel, Architekt und Kenner der Rathaussituation, hält das für Panikmache. Dass in den Wänden des Rathauses Asbest verbaut ist, hält er für unwahrscheinlich. Bei Asbest-

verseuchung könnte dann das alte Rathaus auch nicht mehr zu einem angemessenen Preis verkauft werden, was die Kostenkalkulation der postulierten attraktivsten Lösung Neubau zunichtemachen würde. Es muss also eine detaillierte Untersuchung der bestehenden Bausubstanz her.

4. Das Eigenkapital der Gemeinde schrumpft immer schneller. Auch deshalb müssen wir im Interesse der Bürgerinnen und Bürger und ihrer Nachkommen eine kostengünstige und nachhaltige Lösung finden.

Die SPD-Fraktion ist von der vom Bürgermeister vorgeschlagenen Variante Prunkbau auf der grünen Wiese nicht überzeugt. Wir fordern eine Entscheidung auf Basis von Fakten und nicht von Wünschen, denn wir müssen wissen, was wir tun.

Lisa Wollmann

Ende: Aus der Ratsfraktion SPD

Aus der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grüne Halbzeit-Bilanz Teil 2

2022 war der **Gemeindehaushalt** erstmals seit vielen Jahren ausgeglichen. Ein hoch gestecktes Ziel auch für die Zukunft! Denn im kommunalen Haushalt treffen begrenzte Einnahmen (Steuern, Gebühren, Zuweisungen von Kreis, Land und Bund) auf immer mehr gesetzliche Vorgaben z. B. zu Bildung, Sozialleistungen, Infrastruktur und Umweltschutz. Wir erwarten, dass sich höhere staatliche Ebenen künftig stärker an der Finanzierung gesetzlicher Vorgaben beteiligen, nach dem Motto: „Wer die Musik bestellt, muss sie auch bezahlen!“ Denn

genau das bedeutet das geltende „Konnexitätsprinzip“: Der Gesetzgeber, der den Kommunen kostenintensive Aufgaben überträgt, soll auch für deren Finanzierung geradestehen!

Bei **Umwelt und Natur** ist Wachtberg inzwischen besser aufgestellt. Eine Umweltsachkraft setzt wichtige Akzente z. B. bei Fragen zu Energie, Natur, Bauen, Verbraucherberatung. Der Baubetriebshof verfolgt ein schonenderes Grünpflegekonzept, Wachtberg ist insgesamt bunter und weniger „aufgeräumt“. Denn die

Natur kann mit „Unordnung“ besser umgehen als mit engen Mäh-Intervallen.

Besonders erfreulich: Inzwischen sind viele Wachtberger:innen aktiv in der Grünflächenpflege, als Grünpaten. Sie entlasten den Baubetriebshof spürbar. Nach dem Motto „Viel hilft viel“ sucht die Verwaltung weitere Grünpaten, die sich gerne bei Frau Kamradt

(Melanie.Kamrath@wachtberg.de) melden können.

Auf unseren Vorschlag ist Wachtberg Mitglied der Energieagentur. Alle Wachtberger:innen können

nun vergünstigte Energieberatungen in Anspruch nehmen, z. B. wenn sie ihr Wohnhaus sanieren wollen, Infos unter www.energieagentur-rsk.de.

Die Gemeinde erhält konkrete Unterstützung für die Bewirtschaftung ihrer Gebäude.

Viel Potential liegt im „Konzept für Artenvielfalt“ (www.eh-daf-laechen.de) und dem Projekt „Vernetztes Rainland“, die wir nach Kräften unterstützen.

Fortsetzung folgt

Mehr Infos unter

www.gruene-wachtberg.de

Oliver Henkel

Ende: Aus der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kreisverwaltung am 2. Oktober geschlossen

Rhein-Sieg-Kreis (db) - Die Kreisverwaltung des Rhein-Sieg-Kreises ist am Montag, 2. Oktober, dem Tag vor dem Tag der Deutschen Einheit, geschlossen.

Dies betrifft alle Dienststellen im Siegburger Kreishaus sowie die Außenstellen.

Ab Mittwoch, 4. Oktober, stehen die Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter der Kreisverwaltung den Bürgerinnen und Bürgern wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Informationen zur Erreichbarkeit

und zu den üblichen Öffnungszeiten der Kreisverwaltung gibt es unter rhein-sieg-kreis.de/oeffnungszeiten.

Faszination für technische Berufe

Die 3. Nacht der Technik in Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis



Werk in Troisdorf. Foto: Harry-Brot GmbH



Am 20. Oktober steht die 3. Nacht der Technik Bonn/Rhein-Sieg wieder unter dem Motto „Technik sehen, verstehen, erleben“. 49 Technikbetriebe aus der Industrie, öffentliche Versorger, Forschungseinrichtungen und Hochschulen öffnen für interessierte Besucher*innen ihre Tore und geben spannende Einblicke in den laufenden Betrieb.

Tickets sind ab dem 20. September bei bonnticket oder eventim erhältlich. Schüler*innen, Studierende oder Auszubildende können sich das kostenlose Young Talent Ticket sichern.

Weitere Informationen gibt es unter nacht-der-technik.de/bonn-rhein-sieg

Harry-Brot in Troisdorf

Wer sich für die technischen Abläufe in einer Großbäckerei interessiert, ist bei Harry-Brot an diesem Abend genau richtig. Aus einer traditionellen Handwerksbäckerei, die vor 335 Jahren gegründet wurde, entstand ein Unternehmen, das sich durch moderne Technik und Automatisierung auszeichnet. Bei den Werksführungen „Vom Korn zum Brot“ können Interessierte einen Blick hinter die Kulissen von Deutschlands größter Backstube werfen. Hier werden die hochautomatisierten Anlagen ausführlich erklärt und die verschiedenen Berufsmöglichkeiten vorgestellt.

Nach einer kurzen Hygieneunterweisung, erwartet die Besucher*innen ein abwechslungsreicher Rundgang, der durch die einzelnen Stationen der Brötchenherstellung führt. Um an den Führungen teilzunehmen ist eine Reservierung notwendig. Mit dem Techniknachtcode auf der Eintrittskarte zur Nacht der Technik können über die Homepage insgesamt drei Programmpunkte reserviert werden. Bei Veranstaltungen ohne Reservierungspflicht, kann jeder einfach vorbeischaun und das Ticket vorzeigen.

Wer an der Führung bei Harry-Brot teilnehmen möchte, muss

mindestens 15 Jahre alt sein. Es ist festes Schuhwerk erforderlich, Taschen und Gepäckstücke sind während der Führung nicht erlaubt.

Die Führungen finden von 18 bis 23 Uhr stündlich statt und dauern jeweils 60 Minuten.



Produktion
Foto: Harry-Brot GmbH

Zu fit für den Ruhestand?

Übungsleiter-Ausbildung für die Generation plus ab Oktober

Rhein-Sieg-Kreis. Eine aktivere Generation im dritten Drittel des Lebens hat es noch nie gegeben. Die heutigen 50 plus gehören zur ersten Generation, die nicht mehr in den Schaukelstuhl sinkt, wenn die Pensionierung naht. Gleichzeitig haben unsere Sportvereine einen Mangel an Übungsleiter*innen zu beklagen. Ein Projekt des Stadtsportbundes Bonn und des Kreissportbundes Rhein-Sieg schafft Abhilfe.

Sport ist gesund, Sport hält jung und aktiv. Darüber wurde schon in zahlreichen wissenschaftlichen Studien berichtet. Der positive Effekt von regelmäßigem Sport

auf die Gesundheit und auf ein gesundes und selbstbestimmtes Altern ist unumstritten. Wer es ausprobiert hat, kann bestätigen, wie wichtig regelmäßiges Sporttreiben für das eigene Wohlbefinden ist.

Viele Sportler*innen organisieren sich daher in entsprechenden Angeboten der Sportvereine, wo sie sich in Gesellschaft von Gleichgesinnten unter der Anleitung qualifizierter Übungsleiter*innen fit halten.

Um dieses Angebot auch zukünftig sicher zu stellen, bieten der Stadtsportbund Bonn und der Kreissportbund Rhein-Sieg einmal

jährlich eine spezielle Übungsleiter*in-Ausbildung für die Generation plus an. Es sollen vor allem Menschen ab der dritten Lebenshälfte angesprochen werden, die bewegungsinteressiert sind und Lust haben, sich im Sportverein zu engagieren.

In der Übungsleiter*in-Ausbildung erlernen die Teilnehmer*innen theoretische Inhalte, verknüpft mit praktischen Übungen und Spielen, um Gruppen anzuleiten. Sie lernen, Sportangebote passgenau auf die Bedürfnisse der Zielgruppe zuzuschneiden.

Das Engagement im Sportverein

ist eine attraktive Möglichkeit, eine sinnvolle und erfüllende Tätigkeit auszuüben, bei der man mit Menschen zusammenkommt, Verantwortung übernimmt und jede Menge Spaß erlebt.

Die Ausbildung umfasst 120 Lerneinheiten und findet an insgesamt 13 Tagen über einen Zeitraum von vier Monaten statt. Start ist der 13. Oktober im Berufskolleg in Troisdorf.

Informationen
Kreissportbund Rhein-Sieg e.V.,
Wilhelmstraße 8 a,
53721 Siegburg,
02241/69060,
www.ksb-rhein-sieg.de

Bonner CI-Treff mit Referent

Neue technische Möglichkeiten des Hörens mit CI



Nils Keil, Advanced Bionics im Austausch mit Cochlea-Implantat-Trägern und Interessierten

Am Dienstag, den 12. September hatte der Bonner CI-Treff zu einem interessanten Vortrag eingeladen, bei dem der Referent Nils Keil, Fa. Advanced Bionics, die Teilnehmenden zum Thema „Wenn Hörsysteme nicht mehr ausreichen - neues Hören mit CI“ informierte. Wenn das Hören mit Unterstützung konventioneller Hörsysteme nicht mehr verbessert werden kann, kommt oft eine Versorgung mit einem Hörimplantat in Frage. Für Hörgeschädigte mit mittelgradigem Hörverlust bis hin zur völligen Taubheit lassen sich durch elektronische Hörhilfen neue Hörwelten erschließen. Der Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein Sieg e.V. ist in den vergangenen sieben Jahrzehnten zu einer festen Größe in der Region geworden, wenn es darum geht, die Interessen von Menschen mit Hörminderungen, Tinnitus, Schwindel und CI zu vertreten. Seit mehr als 20 Jahren

ist auch der Bonner CI-Treff zu einer wertvollen Informationsplattform im Großraum Bonn geworden, für CI-Träger und deren Familienangehörige sowie Menschen, die vor der Entscheidung einer CI-Implantation stehen, aber auch für CI-Kliniken, HNO-Kliniken und die pädaudiologischen Einrichtungen, HNO-Ärzte, Kinderärzte, Logopäden sowie CI-Akustiker.

Der Bonner CI-Treff bietet regelmäßig qualitativ hochwertige Veranstaltungen an, um Menschen zu unterstützen, die vor einer CI-Entscheidung stehen. Dazu zählen Vorträge mit Referenten führender Hörimplantat-Hersteller, Treffen des Bonner CI-Stammtisch oder Bonner CI-Treff für Kids. Ein Veranstaltungshighlight ist das jährlich stattfindende Sommer- und Grillfest. Weitere Informationen zum Bonner CI-Treff sowie den Veranstaltungen erhält man unter www.ci-treff-bonn.de.



Sommerfest Bonner CI-Treff 2023

CI-Stammtisch „Wir hören das Leben“

Mittwoch, 18. Oktober, 18 Uhr

Weitere Termine: Jeden dritten Mittwoch im Monat, jeweils ab 18 Uhr: 15. November, 20. Dezember
Ort: Paulaner am Kurpark,
Am Kurpark 1, 53177 Bonn

Bonner CI-Treff für KIDS

Samstag, 11. November, 14-16 Uhr

Ort: Seminarraum
BECKER Hörakustik,
Eingang Hubertinumshof 11,
53173 Bonn-Bad Godesberg

Bonner CI-Treff mit Referent: Was tun, wenn Hörgeräte nicht mehr ausreichen

Dienstag, 12. Dezember, 18 Uhr

Referent: Christian Curiel y González, Firma Cochlear

Ort: Offene Tür Dürenstraße e.V.,
Dürenstraße 2, 53173 Bonn

Ansprechpartner:



Dan Hilgert-Becker, Gründer Bonner CI-Treff

**Bettina Rosenbaum, DSB Vorstand; E-Mail: Bettina.Kuepfer@gmx.de
Dan Hilgert-Becker, CI-Gruppenleiter; E-Mail: dhb@beckerhoerakustik.de**

Von Heckenschnitt bis Wespennest

Naturschutztelefon hilft weiter

Rhein-Sieg-Kreis (db) - Für alle Fragen rund um die Themen Natur- und Artenschutz hat die Kreisverwaltung das Naturschutztelefon eingerichtet. Dabei ist es egal, ob es um den richtigen Zeitpunkt für den Heckenschnitt

geht, um den Umgang mit Wespen- oder Hornissennestern oder Meldungen von Tierarten wie der Asiatischen Hornisse. Auch aktuelle Verstöße gegen das Naturschutzgesetz können Bürgerinnen und Bürger dort

melden. Anonyme Anrufe werden jedoch nicht bearbeitet.

Das Naturschutztelefon des Rhein-Sieg-Kreises ist montags, mittwochs und donnerstags von 9 Uhr - 12 Uhr sowie zwischen 14 Uhr und 15 Uhr und dienstags sowie freitags von 9 Uhr - 12 Uhr unter 02241 - 13 3900 erreichbar. Anfragen können aber auch schriftlich per E-Mail an naturschutztelefon@rhein-sieg-kreis.de an das Team des Amtes für Umwelt- und Naturschutz geschickt werden.

Außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter für alle Fragen

geschaltet. Die Expertinnen und Experten des Rhein-Sieg-Kreises melden sich schnellstmöglich bei allen Anrufern.

In besonders dringenden oder schwerwiegenden Fällen ist die Polizei unter der Nummer 110 und bei Unfällen mit umweltgefährdenden Stoffen die Feuerwehr unter 112 der richtige Ansprechpartner.

Auskünfte zu den Themen Abfallwirtschaft, Boden-, Gewässer-, Immissions- und Klimaschutz erteilt das Team des Amtes für Umwelt- und Naturschutz unter 02241 - 13 3018.

Fragen zur Verteilung?

**HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de**

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Hausautomation, aber sicher!

Energieeffizienz und Einbruchschutz im Eigenheim

Energiesparkonzepte stehen heute an vorderster Stelle, wenn sich Haus- und Wohnungsbesitzer mit Themen rund um die intelligente Haussteuerung befassen. Fast gleichauf: Schutz und Sicherheit für die eigenen vier Wände. Sinnvoll ist es, diese beiden Aspekte clever miteinander zu verbinden. Für beide Ziele gehe es darum, ein Gebäude intelligent zu vernetzen, erklärt Sicherheitsexperte Alexander Balle von Telenot. Dadurch lassen sich Synergien erzielen.

Sicherheit mit Brief und Siegel für die intelligente Haussteuerung

Er weist darauf hin, dass intelligente Sicherheitslösungen hohen Standards entsprechen müssen, wenn sie verlässlichen Schutz bieten sollen. Wichtig ist es, bei der Auswahl von Systemen und Komponenten auf Geräteprüf-

nummern und VdS-Zertifikate zu achten, die von der Polizei und Gebäudeversicherern anerkannt sind. Planung, Montage, Inbetriebnahme und Service sollten an anerkannte Fachbetriebe vergeben werden. Unter www.telenot.de gibt es dazu zusätzliche Informationen sowie Adressen.

Schutz, Komfort und Energieeinsparung fürs Eigenheim sinnvoll kombinieren

Die Fachunternehmen beraten Eigenheimbesitzer und informieren darüber, was für ihr Objekt und ihre persönlichen Anforderungen sinnvoll ist. Hersteller wie Telenot schaffen effiziente Brückenschläge zwischen smarter Sicherheit und intelligenter Haussteuerung. So kann beispielsweise die Heizanlage die Temperatur im ganzen Haus oder gezielt in einzelnen Räumen absenken,

sobald die Bewohner das Haus verlassen haben. Parallel dazu kann die Alarmanlage automatisch scharf schalten und das Haus vor Einbrechern schützen. Auch für längere Abwesenheiten etwa während einer Urlaubsreise lassen sich Szenarien programmieren. Ein gutes Beispiel ist die Steuerung von Rollläden, die zeitgesteuert oder abhängig von der Sonneneinstrahlung öffnen und schließen. So werden im Sommer die Räume tagsüber beschattet, während sie im Winter nachts als zusätzliche Wärmedämmung an den Fenstern herunterfahren. Parallel vermittelt die Bewegung der Rollläden zusammen mit wechselnder Beleuchtungsschaltung in den Räumen den Eindruck, dass das Haus bewohnt sei. So lassen sich Einbrecher doppelt abschrecken. (DJD)



Sicherheitssysteme im Haus können auch Smarthome-Funktionen übernehmen und zum Beispiel parallel beim Verlassen des Hauses die Alarmanlage scharfschalten und die Heiztemperatur absenken.

Foto: DJD/Telenot Electronic

Fenster und Haustüren

- + Geprüfte Sicherheit
- + Professionelle Beratung und Planung
- + Saubere und fachgerechte Montage



Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Robust, behaglich, wohngesund

Heimische Hölzer

Immer mehr Bauleute und Sanierende achten auf Nachhaltigkeit. Mit der Verwendung von Holz aus heimischem Anbau können sie einen Beitrag zu mehr Umweltentlastung und Wohngesundheit leisten.

Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute wächst so nah! So möchte man frei nach Goethe formulieren, wenn es um den Roh- und Baustoff Holz geht. Holzbauweisen erleben seit Jahren einen Boom, und auch im Innenausbau ist das edle Material vielseitig im Einsatz. Vor allem Parkettböden erfreuen sich

unverändert hoher Beliebtheit. Doch woher stammt das Holz, das beim Bau zum Einsatz kommt? In jüngster Zeit ist Bambus aus China populär geworden. Streng genommen handelt es sich hierbei um ein Gras, das beim Wachsen verholzt. Es gibt unterschiedliche Sorten, die bis zu 30 Meter hoch werden können. Ökologisch ist Bambus unproblematisch, da es auch ohne Kunstdünger schnell und üppig wächst. Außerdem ist es hart und robust. Schließt man jedoch den Transportweg und -aufwand in die Nachhaltigkeitsbetrachtung ein, verschlechtert sich die Bilanz gewaltig. Ähnlich



Eiche, der Liebling unter den Parketthölzern, erfreut das Auge mit seiner markanten Maserung. Darüber hinaus ist es robust und deshalb auch problemlos für den Einsatz in Bad und Küche geeignet. Eiche stammt wie einige andere Holzsorten aus heimischen Wäldern und ist daher besonders nachhaltig. Foto: Initiative Parkett im Klebeverbund (PIK)

**Wasserschadens
Service**

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement

**SCHÖNE STEINE FÜR
TERRASSE, EINFAHRT
GARTEN, WEGE, PLÄTZE**

**Täglich bis
21 Uhr geöffnet
IDEEN-
GARTEN**
Maarstr. 85-87
Bonn

www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

**koll
STEINE**

verhält es sich mit Tropenhölzern. Selbst wenn Bangkirai, Teak & Co. aus seriöser Holzbewirtschaftung stammen (was oft nicht der Fall ist), müssen sie weite Wege zurücklegen, um bei deutschen Verbraucherinnen und Verbrauchern anzukommen.

Dann doch lieber heimischen Hölzern den Vorzug geben. Diese Holzarten stärken die Verbundenheit mit der Region und erfordern nur kurze Transportwege - ein wichtiger Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit. Außerdem sehen Parkettböden aus heimischem Holz einfach gut aus. Die beliebteste Holzart für Parkett ist nach wie vor Eiche. Rund 80 % des verkauften Parketts in Deutschland sind nach Branchenangaben aus diesem Holz. Verbraucherinnen und Verbraucher schätzen an Eichenholz neben der markanten Maserung, dass es hart und robust ist und auch stärkerer Beanspruchung standhält. Dank dieser Eigenschaften ist es selbst für den Einsatz in Bad und Küche geeignet. Weitere Holzsorten, die für Parkettböden verwendet werden, sind Buche, Esche, Ahorn, Kirsche, Nussbaum und Birke. Die Verwendung von weichen Nadelhölzern wie Kiefer und Fichte ist für Parkett nicht verbreitet, wohl aber bei der Verlegung von Dielenböden. Parkett aus heimischen Hölzern kann als Massivparkett oder Mehrschichtparkett verlegt werden. In letzterem Fall besteht die Deckschicht aus Holz, darunter befinden sich Holz oder Holz-

werkstoffe. Die einzelnen Schichten werden verleimt. Ein Vorteil von Mehrschichtparkett kommt bei der Verbindung mit einer Fußbodenheizung zum Tragen. Dank der geringen Aufbauhöhe leitet dieser Boden die Wärme rascher weiter als Massivparkett, das sich jedoch grundsätzlich ebenfalls für eine Fußbodenheizung gut eignet.

Die Vorzüge der Kombination Parkett und Fußbodenheizung kommen dann zur Geltung, wenn der Bodenbelag vollflächig auf den Untergrund geklebt ist. Diese Arbeit sollte ein Profi erledigen. Er prüft zunächst den Untergrund und bereitet ihn bei Bedarf fachgerecht auf, bevor er das Parkett vollflächig klebt und verlegt. Die feste Verbindung zwischen Untergrund und Bodenbelag hat noch einen weiteren wichtigen Vorteil: Sie verhindert die Bildung von Luftpolstern und sorgt so für deutlich geringeren Raum- und Trittschall.

Wichtig für die Bewohnerinnen und Bewohner: Sie sollten darauf achten, dass der von Ihnen beauftragte Fachmann einen Klebstoff benutzt, der das Emicode-Zeichen EC 1 trägt. Denn nur bei Produkten, die dieses Siegel haben, ist gewährleistet, dass die Emissionen so gering sind, dass sie die Wohngesundheit nicht beeinträchtigen. Auch die der kleinen Mitbewohner. (Initiative Parkett im Klebeverbund (PIK))

Mit Sanierungsfahrplan Schritt für Schritt zur Wärmewende daheim

Bei notwendigen Investitionen in die eigenen vier Wände machen Inflation, Zinsschock und die Diskussion um mögliche Austauschpflichten für Heizungen derzeit die Entscheidung für Bauherren und Sanierer nicht leicht. Zu oft vergessen wird dabei: Vor der konkreten Maßnahme sollte die genaue Analyse des Ist-Zustandes Ihrer Immobilie erfolgen. Der Verband Fenster und Fassade (VFF) kennt die wichtigsten Kriterien und hat nützliche Tipps, worauf es besonders ankommt.

Trotz Preisbremsen: Die aktuellen Energiekosten sind meist schmerzhaft. Wer noch nicht energetisch saniert hat, sieht die Zeit dafür nun gekommen. Doch bei aller politischen Aufregung, bedingt durch die Diskussion zum möglichen Heizungstausch im Zuge des Gebäude-Energiegesetzes (GEG), lautet die Faustregel: Überhastete Entscheidungen, so in der Heizungsfrage, rächen sich meist und können teuer werden. Vielmehr gilt es, mit einer genauen Analyse des Ist-Zustandes von Haus und Wohnung gemeinsam mit einem Energieeffizienz-Experten im Rahmen eines „Individuellen Sanierungsfahrplans“ (iSFP) zu beginnen. Erst wenn Gewissheit über die sinnvollen Maßnahmen an Gebäudehülle und Heizung besteht, um den aktuellen Energiebedarf und die anzustrebende Verbrauchsminderung zu bewerten, sollte konkretes Handeln folgen. Dazu zählt auch die Bewertung des Zustandes von Fassade, Fenstern, Dach und Decken. „Es gilt: Wer künftig effizient, kostengünstig und möglichst klimaneutral heizen will, braucht eine gute, energiesparende Gebäudehülle“, erklärt VFF-Geschäftsführer Frank Lange und ergänzt: „Im Zusammenspiel mit einer guten Gebäudehülle auch mit neuen Fenstern und Türen und einer darauf ausgelegten Heizung wird das Eigenheim fit für die Wärmewende gemacht.“

Einen Individuellen Sanierungsfahrplan aufstellen

Dreh- und Angelpunkt für eine gut geplante und dann auch fachgerecht durchgeführte energetische Sanierung der Immobilie

ist der Individuelle Sanierungsfahrplan, kurz iSFP. Dieser wird zum einem mit einem direkten Zuschuss vom Staat mit 80% gefördert und bringt dem Investierenden bei der Umsetzung der Maßnahmen einen zusätzlichen Förderbonus von 5% Zuschuss auf die umgesetzten Maßnahmen an Heizung und Gebäudehülle. Der iSFP muss die einzelnen Sanierungsschritte konkret und möglichst genau benennen. Dieser Fahrplan schafft Entscheidungssicherheit über die richtigen Maßnahmen. Ob und wann diese umgesetzt werden, kann der Investor dann binnen vieler Jahre nach eigenem Ermessen entscheiden und hat trotzdem den Anspruch auf den zusätzlichen Förderbonus von 5%. „Der Energieeffizienz-Experte prüft, ob die Fenster und Türen den heutigen energetischen Standards entsprechen. Schlecht isolierte Bauteile treiben die Wärmekosten weiter in die Höhe und drücken den Wert einer Immobilie“, appelliert Fensterexperte Lange an die Verbraucher und empfiehlt: „Entscheidet man sich im Rahmen des Sanierungsfahrplans für neue Fenster, dann sollte man möglichst auf dreifach verglaste Fenster bei der Modernisierung setzen.“

Staatlich gefördert werden Fenster übrigens mit einem U-Wert von maximal 0,95 W/(m²K). Sich über solche Kriterien für Fördermöglichkeiten rechtzeitig schlau zu machen, gehört gleichfalls zu den Schritten im Sanierungsfahrplan.

Instandhalten, modernisieren und sanieren schlau kombinieren

Die Sanierung von Fenstern und Fassaden bietet übrigens nicht nur in Sachen Wärmegewinne viele Chancen. Denn neben guten energetischen Werten weisen moderne Fenster auch viele andere Vorteile wie Tageslicht, Lüftung, Einbruchschutz und z.B. auch sehr guten Lärmschutz auf. „Durch einen schalloptimierten Aufbau ist mit solchen Fenstern sichergestellt, dass die störenden Geräusche draußen bleiben“, erläutert Lange und rät:

„Verbinden Sie neue Effizienzmaßnahmen am besten mit Modernisierungs- und Instandhaltungsarbeiten, über die Sie nachdenken, also die Kombination z. B. mit Schallschutz oder Einbruchschutz oder Barrierefreiheit. So können die geschnürten Sanierungspakete zu Kostensenkungen beitragen“, erklärt der VFF-Geschäftsführer.

Expertentipp:

Welche Programme für welche

Immobilie passen können, zeigt schnell und zuverlässig der kostenlose Förderassistent vom Verband Fenster + Fassade (VFF). Die rechenstarke Online-Hilfe bietet eine übersichtliche Navigation und individuelle Suchfunktionen. Damit Sie auch in der Förder-Landschaft in der Komfort-Zone bleiben. Möglich ist auch eine separate Herstellersuche, über die sich gezielt Fachbetriebe auffinden lassen. (VFF)



W.U.B. GmbH
Town & Country Lizenz-Partner



Haus saniert,

Energiekosten optimiert

- ✓ Staatlich gefördert
- ✓ Inkl. Sanierungs-Schutzbrief
- ✓ Energieberater und Sanierungsfahrplan
- ✓ Fördermittel und Finanzierungsservice


02241 / 95809 - 13

Jetzt informieren



regionale
Sanierungs-Experten
Fördermittel-Service
Finanzierungs-Service

www.SicherInsHaus.de



Berufswahl mit Jobgarantie

Die Ausbildung als PTA bietet viele Möglichkeiten und Abwechslung



Teamarbeit und abwechslungsreiche Aufgaben machen den Beruf des pharmazeutisch-technischen Assistenten so interessant.

Foto: djd/Linda/GettyImages/alvarez

Zu gewissen Zeiten im Leben müssen die beruflichen Weichen (neu) gestellt werden - sei es nach dem Schulabschluss oder wenn man sich beispielsweise nach der Elternzeit umorientieren möchte. Allerdings ist es nicht immer leicht, den Traumjob zu finden, denn die Auswahl ist riesig.



Besonders reizvoll sind die Beratung und der persönliche Kontakt in der Apotheke. Foto: djd/Linda/Getty Images/gorodenkoff

Viele können zudem nicht einschätzen, was sie konkret in einem Beruf erwartet, welche Möglichkeiten er eröffnet und wie es um die Zukunftsaussichten bestellt ist. Linda-Apotheker Matthias Fischer aus Ostfeld bei Husum spricht sich für eine Ausbildung zum pharmazeutisch-technischen Assistenten aus: „Dieser Beruf bringt ein wirklich spannendes und breit gefächertes Betätigungsfeld mit sich.“

In Apotheken, Krankenhäusern und mehr

Das gilt besonders für die Arbeit in der Apotheke. „Die Aufgaben reichen hier von der Kundenberatung über die Hilfsmittelversorgung und Labortätigkeiten bis hin zu Dokumentation und Qualitätsmanagement - dadurch ist der Job immer wieder abwechslungsreich und anspruchsvoll“, erklärt der Experte. Zudem gibt es noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten, zum Beispiel in der Pharmaindustrie, in Kliniken und Laboren sowie bei Krankenkassen oder Gesundheitsämtern. Matthias Fischer: „Gerade in der Apotheke jedoch machen der zwischenmenschliche Kontakt und das gute Gefühl, den Kunden zu helfen, den Job so reizvoll.“ Dabei genießt der Beruf ein hohes Ansehen und ist zukunftssicher. „PTAs haben keine Probleme, eine Stelle zu finden - sie werden sogar händelnd gesucht“, weiß der Apotheker aus eigener Erfahrung. Wer sich zum pharmazeutisch-technischen Assistenten ausbilden lassen will, sollte mindestens einen Realschulabschluss mitbringen sowie Interesse an Naturwissenschaften wie

Biologie, Chemie und Botanik. Ebenso sind Einfühlungsvermögen und ein kommunikatives Wesen gefragt. Die Ausbildung erfolgt über zwei Jahre an einer Schule mit anschließendem halbjährigem Praktikum in einer Apotheke. Unter www.linda.de findet man zum Beispiel gute Anlaufstellen in Wohnortnähe.

Chance auf diverse Fortbildungen

„In unseren Partner-Apotheken werden die PTAs auch direkt in die Planung und Umsetzung von Verkaufsaktionen und Marketingmaßnahmen eingebunden“, erläutert Matthias Fischer. Zur Fortbildung gibt es ebenfalls zahlreiche Möglichkeiten, etwa die Spezialisierung auf Indikationen wie Diabetes, Rheuma oder Multiple Sklerose sowie besondere Kompetenzen in Ernährungsberatung oder Hautpflege. (djd)



PTAs können Arzneimittel herstellen, im Labor arbeiten und sind oft auch in die Warenkontrolle eingebunden. Foto: djd/Linda/Getty Images/Cecilie Arcurs



WIR SUCHEN DICH

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n

Rollenoffsetdrucker oder
Offsetdrucker (m/w/d)

mit **Leitstanderfahrung** und
erforderlicher Qualifikation.

Du möchtest etwas bewegen, bist terminlich flexibel und teamfähig.

Du bist es gewohnt verantwortungsbewusst und qualitätsorientiert zu arbeiten.

Produziere mit uns rund 200 Städte- und Gemeindezeitungen für NRW sowie weitere Städte- und Gemeindezeitungen für Berlin, Brandenburg, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Woche für Woche kommen „deine“ Zeitungen in die Briefkästen der Leserinnen und Leser.

Wir bieten dir einen sicheren und dauerhaften Arbeitsplatz in Vollzeit im 2-Schichtbetrieb (Tag-Schichten). Gute Einarbeitung ist bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Rollenoffsetdrucker (m/w/d)



Ergonomie

Muskel-Skelett-Erkrankungen vorbeugen

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) machen Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus. Mehr als 20 Prozent aller Fehltage gehen auf Beschwerden der Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke zurück. Nicht nur die Fürsorgepflicht sollte Unternehmen an den gebotenen Handlungsbedarf erinnern. Es ist in ihrem eigenen Interesse, dafür zu sorgen, dass die Mitarbeitenden gesund bleiben und bei der Arbeit keinen unnötigen, zusätzlichen Belastungen ausgesetzt werden.

Nachfragen, nachschauen, verbessern

Zu den besonders belastenden Tätigkeiten zählen unter anderem das Heben und Tragen von Lasten, Zwangshaltungen, sich ständig schnell wiederholende Tätigkeiten und Vibrationen. Für den Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung von Muskel-Skelett-Belastungen haben BAuA und die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Checklisten herausgebracht. Im Idealfall können hieraus bereits wirksame Maßnahmen abgeleitet werden. Ist die Beurteilung komplexer, sollte der betriebliche Praktiker ein vertiefendes Verfahren nutzen oder einen Experten hinzuziehen. Speziell für kleinere Unternehmen

hat die Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medien-erzeugnisse (BG ETEM) den ErgoChecker entwickelt, der dabei hilft, Handlungsbedarfe zu erkennen und Tätigkeiten ergonomisch zu gestalten. Eine kurze Anleitung gibt zum einen Tipps, wie Führungskräfte ihr Team dazu einladen können, ergonomische Probleme am Arbeitsplatz aufzudecken. Zum anderen enthält der ErgoChecker einen doppel-seitigen Fragebogen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit dem sie belastende Tätigkeiten jeweils in Zweier-Teams beobachten, ausführen, besprechen sowie ihre Lösungsvorschläge dokumentieren können. Unter

www.bgetem.de (Webcode M21573760) kann der ErgoChecker bestellt werden.

Umsetzung von Maßnahmen

Die Möglichkeiten der Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen sind vielfältig. Beratung und Schulungen gehören hier genauso dazu wie arbeitsplatzbezogene Maßnahmen. Dabei sollte deren Umsetzung nicht „von oben“ bestimmt werden. Eine Maßnahme wird in aller Regel von den Beschäftigten besser akzeptiert, wenn diese an der Verbesserung beteiligt werden und mitgestalten können. In vielen Fällen liegt eine Problemlösung auch bereits als Idee in den Köpfen der Beschäftigten vor. (akz-o)

WIR SUCHEN

STEUERFACHANGESTELLTE / STEUERFACHWIRT / STEUERBERATER (M/W/D)

MD
Markus Drach
Steuerberater

Wir sind ein mittelständiges Steuerberatungsbüro im Herzen von Bad Godesberg.

■ SIE SIND

Interessiert, teamfähig & bereit Ihr Wissen laufend fortzuentwickeln, dann bewerben Sie sich bei uns

■ IHRE AUFGABEN

Finanz- und Lohnbuchhaltung
Erstellung von Gewinnermittlungen/Steuererklärungen und Jahresabschlüssen
Eigenständige Korrespondenz mit den Mandanten und dem Finanzamt
Digitale Datenerfassung in Datev DMS

■ IHR PROFIL

Abgeschlossene Berufsausbildung
Gute Kenntnisse der MS-Office-Programme (Word und Excel), sowie Datev
Mehrjährige Berufserfahrung genauso gerne gesehen, wie Berufseinsteiger

■ WIR BIETEN

Ein junges Team, mit Spaß an der Arbeit (gutes Arbeitsklima)
Abwechslungsreiche Aufgaben
Die Mitarbeiter stehen bei uns an erster Stelle
Vollzeit/Teilzeitstelle zum nächstmöglichen Termin

Alte Bahnhofstraße 17
53173 Bonn

T. +49 228 933955 - 0
F. +49 228 933955 - 20

M. info@steuerberater-drach.de
N. www.steuerberater-drach.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 14. Oktober 2023
Annahmeschluss ist am:
09.10.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR WACHTBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Wachtberg
Bürgermeister Jörg Schmidt
Rathausstraße 34 · 53343 Wachtberg
· Politik

CDU Jürgen Kleikamp

SPD Lisa Wollmann

FDP Friedrich Oettler

UWG Hans Kirchner

Bündnis 90 / Die Grünen

Oliver Henkel

Wählervereinigung Unser Wachtberg

Ulrich Feyerabend

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wachtberg. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde
Wachtberg. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irr-
tümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Denise Krug
Mobil 0174 5 97 33 28
d.krug@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

wir-wachtberger-online.de/e-paper

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln
und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder,
Teppiche, gepflegte Garderobe,
Trachten, Fotoapparate, Kristall, Näh-
/Schreibmaschinen, Modeschmuck,
Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn.
Seriöse Abwicklung, gerne gegen
Vorlage meines Personalausweises.
Tel. 0177/9673461

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-
/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschen-
uhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles
aus Wohnungsausschließung. Tel.:
01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses
Angebot. Hygienevorschriften
vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art
sowie Bleikristall aller Art: Gläser,
Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles
anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**



Wir Wachtberger

Adendorf (mit Klein Vilgert) · Alsdorf · Barkum · Fritzdorf · Gimmertsdorf · Nützen · Lindern · Niederbachem
Oberbachem (mit Kürschhofen) · Pech · Vilgert (mit Vilgert) · Wörthhoven · Züllichoven

wir-wachtberger-online.de | wir-wachtberger-online.de/e-paper



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Erfolgsmodell: bislang mehr als 220 OrgelErlebnisse für Kinder

Rhein-Sieg-Kreis (db) - Seit dem Beethoven-Jubiläumsjahr BTHVN2020, also seit inzwischen drei Jahren, gibt es mit dem „OrgelErlebnis für Kinder im Rhein-Sieg-Kreis“ ein Veranstaltungsprogramm, das sich an Primarschulen im gesamten Rhein-Sieg-Kreis richtet. Dabei lernen die Kinder Orgeln vor Ort mit Musik und Geschichten kennen. Die Resonanz auf diese besondere Veranstaltungsreihe ist groß. Rund 5.000 Schülerinnen und Schüler aus dem Rhein-Sieg-Kreis haben inzwischen mehr als 220 OrgelErlebnisse besucht. Spitzenreiter sind dabei die Städte: Meckenheim mit annähernd 40 OrgelErlebnissen und Hennef, Bad Honnef und Rheinbach mit jeweils etwa 20 OrgelErlebnissen.

„Die OrgelErlebnisse sind für die Kinder jedes Mal ein Erlebnis, welches neugieriges Interesse und Staunen hervorruft. Der Zugang zum Instrument Orgel und ihren vielfältigen Klängen trägt zudem zum Entdecken der heimatischen Umgebung und ihren kulturellen Schätzen bei“, erläutert Gabriele Paar, Leiterin des Regionalen Bildungs-, Kultur- und Sportbüros des Rhein-Sieg-Kreises. „Durch die erfolgreiche Kooperation mit der Thomas-Morus-Akademie Bensberg konnte der Rhein-Sieg-Kreis das Projekt Orgelkultur im Kreisgebiet ausbauen und damit einen nachhaltigen Beitrag zur kulturellen Bildung leisten.“ Durch das Projekt können immer wieder Kinder erreicht werden, die noch nie eine Orgel gesehen und vor allem gehört haben. Die OrgelErlebnisse ermöglichen passend zu den kulturpolitischen



V.l.n.r.: Tanja Göppel (Kreissparkasse Köln), Kirsten Felgner (Stiftungsmanagerin und Stiftungsberaterin der Kreissparkasse Köln), Gabriele Paar (Leiterin des Regionalen Bildungs-, Kultur-, und Sportbüros des Rhein-Sieg-Kreises), Christiane Goeke-Goos (Organistin), Andreas Würbel (Thomas-Morus-Akademie Bensberg), Christian Brand (Geschäftsführer der Stiftungen der Kreissparkasse Köln) und Andrea Köll (Lehrerin, Katholische Grundschule St. Martin in Rheinbach) zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Klasse 2b der Katholischen Grundschule St. Martin. Foto: Rhein-Sieg-Kreis

Leitlinien des Rhein-Sieg-Kreises kulturelle Bildung von Kindern im Klassenverband ganz unabhängig vom Elternhaus. Die Veranstaltungsreihe wird vom Regionalen Kulturbüro des Rhein-Sieg-Kreises koordiniert und in Kooperation mit der Thomas-Morus-Akademie Bensberg sowie mithilfe von Fördermitteln des Landschaftsverbandes Rheinland realisiert. Im Jahr 2023 unterstützt die Städte- und Gemeinden-Stiftung der Kreissparkasse Köln im Rhein-Sieg-Kreis die OrgelErlebnisse als Beitrag zur kulturellen Bildung für Primarstufenklassen. „Wir freuen uns, dass ganze Grundschulklassen im gesamten

Rhein-Sieg-Kreis auf so wunderbare und spielerische Weise an die faszinierende Welt der Orgelmusik herangeführt werden. Dafür engagieren wir uns sehr gerne“, so Christian Brand, Geschäftsführer der Stiftungen der Kreissparkasse Köln. In diesem Jahr stehen insgesamt 9 verschiedene Stücke zur Wahl, die von Lehrkräften kostenfrei gebucht werden können. Organistinnen und Organisten aus dem Rhein-Sieg-Kreis haben in ihren Programmen den Kindern bekannte Themen und Geschichten ausgewählt und für die Orgel aufbereitet. Darüber hinaus wurde exklusiv für die OrgelErlebnisse eine Auftrags-

komposition geschrieben. Das Werk setzt sich mit dem Leben und Werk von Ludwig van Beethoven auseinander. Mit dem OrgelErlebnis für Kinder sollen Kinder im Grundschulalter an das Instrument herangeführt werden. Den Mädchen und Jungen werden dabei bekannte Werke, wie „Der kleine Prinz“, „Die Bremer Stadtmusikanten“ oder auch das eigens für das Projekt geschriebene „Als die Königin sich in Ludwig verliebte“ vorgestellt. Das Programm und die Anmeldemaske für Grundschulklassen gibt es auf orgelkultur-rhein-sieg.de

Klinik Im Wingert

Probleme mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis oder Amphetaminen?

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung Über die Möglichkeit einer ganztägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infoveranstaltung findet am

Mittwoch, den 4. Oktober, um 17.30 Uhr in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt. Ausführliche Informationen über die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de und 0228/28970128

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nähe Bad-Godesberg Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir ein gepflegtes EFH mit mindestens 3 Zimmern, Wohnfläche ab 75 m², Garten und Garage. Preis bis ca. 530.000,- €	Wachtberg Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 90 m² mit Balkon oder Terrasse. Preis bis ca. 310.000,- €
Beuel Für einen Kunden suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit großem Grundstück, Wfl. ca. 160 m², gerne auch mit Renovierungsbedarf. Preis: offen	Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 30. September

Bahnhof-Apotheke

Aachener Str. 17, 53359 Rheinbach, 02226 - 916630

Sonntag, 1. Oktober

Apotheke Theaterpassage

Koblenzer Str. 60, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/352258

Montag, 2. Oktober

Forum-Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg (Berkum), 0228/9239370

Dienstag, 3. Oktober

Rodderberg-Apotheke

Konrad-Adenauer-Str. 48, 53343 Wachtberg (Niederbachem), 0228/943380

Mittwoch, 4. Oktober

Michaelis-Apotheke

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim (Merl), 02225/6715

Donnerstag, 5. Oktober

German-Apotheke

Hubertusstr. 54, 53125 Bonn (Ückesdorf), 0228 9180606

Freitag, 6. Oktober

Rheingold-Apotheke

Mainzer Str. 45, 53179 Bonn (Mehlem), 0228/340435

Samstag, 7. Oktober

Turm-Apotheke

Plittersdorfer Str. 210, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/353331

Sonntag, 8. Oktober

Linden-Apotheke

Rüngsdorfer Str. 41, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/363623

Montag, 9. Oktober

Markt-Apotheke

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim, 02225/12555

Dienstag, 10. Oktober

Apotheke an der Godesburg -easy-apotheke-

Am Michaelshof 4a, 53177 Bonn, 0228/85469480

Mittwoch, 11. Oktober

Martin-Apotheke

Hopmannstr. 7, 53177 Bonn (Bad Godesberg), 0228/952260

Donnerstag, 12. Oktober

Rodderberg-Apotheke

Konrad-Adenauer-Str. 48, 53343 Wachtberg (Niederbachem), 0228/943380

Freitag, 13. Oktober

Forum-Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg (Berkum), 0228/9239370

Samstag, 14. Oktober

Wachtberg-Apotheke

Rathausstr. 3, 53343 Wachtberg, 0228/346688

Sonntag, 15. Oktober

Burg-Apotheke

Koblenzer Str. 34, 53173 Bonn (Bad Godesberg), 0228/367590

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Universitätskliniken,

Venusberg

53127 Bonn

0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

Von-Hompesch-Straße

53123 Bonn-Duisdorf

0228 / 6481-0

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Kinder- und Jugendärztliche

Notfallpraxis Bonn

Robert-Koch-Straße 1

53115 Bonn

0228 / 2425444

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

linksrheinischer

Rhein-Sieg-Kreis

01805 986700

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

linksrheinischer

Rhein-Sieg-Kreis

015207327519

Gesundheitsagentur-AIDS-Hilfe

Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonym

HIV-Schnelltest 9.30 bis 13 Uhr

02241 / 9799982

Hippolytusstraße 48

53840 Troisdorf

Selbsthilfe-Kontaktstelle

02241/949999

Ergänzende Unabhängige

Teilhabe-Beratung Rhein Sieg

(EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstraße 1 / Sieglarer

Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

02241 2014296

teilhabeberatung-rhein-sieg@

paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde:

dienstags 10 bis 13 Uhr und

Individuelle Beratungstermine

nach Vereinbarung

Diese Angebot richtet sich an

Menschen mit Beeinträchtigungen.

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe

Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1, Troisdorf

02241 49 39 301

pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@

paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für pflegende

Angehörige.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

• Telefon-Nummer für Frauen

08000 116 016

• Telefon-Nummer für Männer

0800 123 99 00

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf

110

• Feuerwehr/Rettungsdienst

112

• Ärzte-Notruf-Zentrale

116 117

• Gift-Notruf-Zentrale

0228 192 40

• Telefon-Seelsorge

0800 111 01 11 (ev.)

0800 111 02 22 (kath.)

• Nummer gegen Kummer

116 111

• Kinder- und Jugendtelefon

0800 111 03 33

• Anonyme Geburt

0800 404 00 20

• Eltern-Telefon

0800 111 05 50

• Initiative vermisste Kinder

116 000

• Opfer-Notruf

116 006



POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaaltechnik.de

Euskirchen: 022 51 - 510 67

Rheinbach: 022 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06

(zum Ortstarif)

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik





Wachtberger Spezialisten rund um Haus & Garten bieten Ihnen eine konsequente und professionelle Rundumversorgung für:

- alle Bau- und Sanierungsarbeiten • Objektbetreuung
- Inneneinrichtung / Raumgestaltung • Gartenbau und Gartenpflege
- Elektro- und Netzwerktechnik • Heizung - Sanitär - Solar
- Modernisierungen • Hausgeräteservice
- Hausmeisterdienste • Kundendienst & Reparaturen

♦ Bauunternehmung ♦

HERFEN GMBH
seit 1957

Geschäftsführer Frank Friedsam

Neubau ♦ Umbau ♦ Ausbau
Bauwerk-Sanierung ♦ Gebäude-Reparaturen
Außenanlagen ♦ Trockenbau
Wärmedämm-Verbundsysteme

Mitglied der Innung
DEUTSCHES BAUGEWERBE

53343 Wachtberg-Niederbachem
Göllesheimer Weg 18
Tel. (0228) 34 87 73, Fax (0228) 34 85 51

Wir bieten ab sofort auch BIOLOGISCHE UNKRAUTVERNICHUNG an!

Service rund ums Haus

Siegfried Bungardt

Tel. (02 28) 34 95 48
Fax (02 28) 9 53 66 12
Mobil: (01 71) 6 80 67 80
Im Henschel 16
53343 Wachtberg 1

www.hausmeisterservice-bungardt.de
Siegfried.Bungardt@t-online.de

Planung und Ausführung von:

- Elektroanlagen aller Art
- Elektroheizungen
- Elektro-Fußbodenheizung
- Satellitenanlagen
- Netzwerktechnik
- Hausgeräte-Service
- Reparaturen, Kundendienst

E.H.I. HART ELEKTROBAU GmbH
DIPL.-ING. (FH) THOMAS HART

ehi

Konrad-Adenauer-Str. 113
53343 Wachtb.-Niederbachem
Telefon: 0228 - 34 51 65
Fax: 0228 - 35 04 686
www.ehi-elektrobau.de
info@ehi-elektrobau.de

Seit über 30 Jahren im Dienste unserer zufriedenen Kunden!

Gerne beraten wir Sie persönlich!
Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Experten.

Wir sind für Sie da!

Be
Brilliant™

Wenn aus Sprache Gespräche werden

Die weltweit ersten Hörgeräte mit Multi-Beamformer-Technologie
und 2-Wege-Signalverarbeitung.



Pure Charge&Go IX



Highlights Pure Charge&Go IX

BRILLANTES HÖREN
HÖRGERÄTE AUS MEISTERHAND

Jetzt bei uns erleben!

- Entwickelt für Gespräche in der Gruppe
- Akkupower bis zu 39 h inkl. 5 h Streaming
- Integrierte Akustik-Bewegungssensorik
- Direct Streaming für iOS & Android mit ASHA
- Bereit für den neuen Bluetooth Standard LE Audio
- Hands-free iOS mit CallControl
- Own Voice Processing 2.0 (OVP 2.0) für die Erkennung beteiligter GesprächspartnerInnen und natürliche eigene Stimme



JETZT TERMIN
VEREINBAREN

BRILLANTES HÖREN

Inhaber & Hörakustikmeister

Maximilian A. Pavlidis

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg

Tel.: 0228 32406040

E-Mail: info@brillantes-hoeren.de

WWW.BRILLANTES-HOEREN.DE



**JETZT IST
SAISON!**

Frische Nordsee-Muscheln

- ▶ **Garnelenspieße**, küchenfertig mariniert, Stück: **1,99 €**
- ▶ **Edelfischpfanne mit Curry**, 100g: **2,19 €**
- ▶ **Argentinische Riesengarnelen**, Wildfang, ohne Kopf, mit Schale, vor dem Verkauf getaut, 100g: **3,99 €**
- ▶ **Feinste Heringshappen in Dill Creme**, 100g: **1,89 €**

**Angebote
gültig von
02.10. bis
07.10.2023**

Fisch Meyer

Immer in
Ihrer Nähe ...



Alle Adressen, Öffnungszeiten und vieles mehr unter:

WWW.FISCHMEYER.DE